

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg



Kulturprogramm Juni und Juli 2023

Sa, 17.06.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



JUNGE MUSIKELITE CELLO-REZITAL

BENJAMIN KRUIHOF (CELLO),
ANA BAKRADZE (KLAVIER)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-*

Mo, 03.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



40 JAHRE ECHINGER BIG BAND

JUBILÄUMSKONZERT
LEITUNG: BERNHARD ULLRICH
GASTSTAR: WILLY ASTOR

KONZERT Eintritt: € 28,- / ermäßigt € 25,-

Do, 06.07.2023, Beginn 18 Uhr, Theatergarten/Bürgerhaus Eching



MUSIK AUF RÄDERN

OPER IM TASCHENBUCHFORMAT
LA TRAVIATA VON GIUSEPPE VERDI

KLASSIKKONZERT freier Eintritt

Sa, 08.07.2023, Beginn 20 Uhr, Bürgerhaus Eching



KLAVIER-REZITAL

GOTTLIEB WALLISCH (KLAVIER)

KLASSIKKONZERT Eintritt: € 21,- / ermäßigt € 18,-*

1250 JAHRE ECHING



FESTWOCHELENENDE 14.-16. JULI 2023

RUND UM DEN BÜRGERPLATZ

SAMSTAG, 15. JULI 2023

HEADLINER

CAFÉ DEL MUNDO + DELADAP

FREIER EINTRITT ZU
ALLEN VERANSTALTUNGEN.

WWW.BUERGERHAUS-ECHING.DE

KARTENVORVERKAUF

1. **Im Bürgerhaus Eching** immer donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr
(während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)**

2. **www.muenchenticket.de**

3. **PaLoTi Eching**, Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching

4. **Abendkasse** (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket):

Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses
und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.**

* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“

** Nur Barzahlung möglich.



buergerhaus_eching



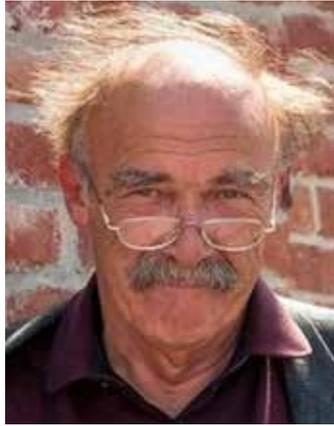
Bürgerhaus-Eching



www.buergerhaus-eching.de



+49 (0) 89 319 000 -7102



Josef Moos | Echinger Forum e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!

Brauchma mia des?

Ehe wir uns Gedanken machen, an welchem Bedürfnis wir zweifeln, erst die Übersetzung für unsere Leserinnen und Leser, die des altpflegerischen Idioms nicht mächtig sind: Brauchen wir das?

Und weil Eching vormals landwirtschaftlich geprägt war, könnte ein Volkslied aus dem 18. Jahrhundert uns diese Frage beantworten: „Was braucht ma aufm Bauerndorf? Was braucht ma aufm Dorf? A Kirchn groß und schee, an Pfarrer oder zwee, der's mitn Leutn moint recht guat und, was er predigt, selber tuat – des braucht ma aufm Bauerndorf, des braucht ma aufm Dorf.“ Es ginge jetzt noch weiter mit einem Bäcker, einem Schuster, einem Doktor usw.

Die Biermösl-Blosn, drei sattsam bekannte Spötter, haben schon 1982 den Text der Realität angepasst: „Was braucht ma aufm Bauerndorf? Was gibt's no aufm Dorf? Koan Schusta und koan Bäcka, de kloan Baur'n verrecka. In d'Stadt fahrn d'Leut zur Arbeit nei; am Abend schaltens d'Fernsehr ei. So is heit aufm Bauerndorf, so is heit aufm Dorf.“

Und schon sind wir mitten im Thema, in Eching, das kein Bauerndorf mehr ist, weil wir ja im Jahr 2023 angekommen sind. Das Leben ist auch hier komplex geworden, wir brauchen vieles, aber: Brauchen wir in Eching Kultur?

Lokalpatrioten werden jetzt tief durchatmen, sich satt zurücklehnen und auf das rege Vereinsleben in Eching verweisen, das sich von Vereinen mit Angeboten für fast jede Nachfrage bis hin zu Briefmarkensammlern spannt. Und es gibt doch auch zwei Blasorchester, eine Musikschule, ein Bürgerhaus, ein ASZ mit Kulturprogramm: reicht doch – oder doch nicht?

Das Problem liegt nicht am Angebot. Die Berichterstattung im „Echinger Forum“ verschweigt oft dezent die Nachfrage bei Veranstaltungen, erwähnt Absagen nicht und auch selten nur, wer denn im Publikum sitzt. Bei dem erfreulich vielfältigen Angebot der Musikschule sind es ja oft Familienmitglieder, spielt der Nachwuchs; dann oft nur die. Das ist schade, denn Musik ist nicht nur unterhaltend, sie führt Menschen zusammen und das ist gut fürs Gemüt.

Mitmenschen, die zur Vergangenheitsverklärung neigen, werden jetzt die Fülle des Angebots im Bürgerhaus anführen wollen – das von früher. Nur, was würde heute ein breites Angebot nutzen, wenn es nicht nachgefragt wird?

Kultur führt unterschiedliche Menschen zusammen, ist mehr als Unterhaltung und bemühen wir jetzt Wikipedia, so umfasst Kultur noch mehr: Sie bezeichnet „im weitesten Sinne alle Erscheinungsformen menschlichen Daseins, die auf bestimmten Wertvorstellungen und erlernten Verhaltensweisen beruhen und die sich wiederum in der dauerhaften Erzeugung und Erhaltung von Werten ausdrücken – als Gegenbegriff zu der nicht vom Menschen geschaffenen und nicht veränderten Natur.“ Und noch radikaler: „Kultur braucht der Mensch, um sich artgerecht am Leben zu erhalten.“

Die eingangs gestellte Frage, brauchma mia des, lässt sich sehr einfach und nachvollziehbar beantworten: Wir brauchen Vieles nicht, Kultur aber sehr wohl! Nur, damit sie blühen und gedeihen kann, bedarf sie der nährenden Nachfrage und die ist in Eching bei einigen bis vielen Veranstaltungen stark ausbaufähig bis steigerungsfähig. Dass sich das ändert, das wünscht sich

Herzlichst Ihr

Josef Moos,

... weiter hier das Echinger Kulturleben begleitend

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Unser Titelbild **S. 6** | Eching aktuell **S. 7** | Impressum **S. 7** | Echinger Klimafrühling **S. 8** | Gemeinderat **S. 10** | Schulen, Kindertagesstätten, Jugendzentrum **S. 13** | Kirchen **S. 15** | Gemeindebücherei **S. 15** | Musikschule **S. 16** | Kultur **S. 16** | Vereine **S. 19** | Parteien **S. 25** | Dietersheim **S. 27** | Günzenhausen **S. 28** | Landwirtschaft **S. 30** | Umwelt **S. 31** | Leserbrief **S. 31** | Termine **S. 32** | **Notdienste S. 38** | Kleinanzeigen **S. 39** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 39** |



Sebastian Thaler | Bürgermeister

Vergabekriterien für Eigentumswohnungen | Gemeindlicher Wohnungsbau

Liebe Echinger!

Im Neubaugebiet an der Böhmerwaldstraße werden entlang der Bahnlinie rund 100 Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe (1-5 Zimmer) durch einen Bauträger errichtet. Ein Drittel dieser Wohnungen wird mit einer Vergünstigung von 1.000 EUR pro Quadratmeter an berechnete Bewerber nach gemeindlichen Vergabekriterien verkauft.

Diese Kriterien orientieren sich an den Vergaberichtlinien für Wohnbauland und können auf der Homepage der Gemeinde unter [eching.de/neubaugebiete](https://www.eching.de/neubaugebiete) eingesehen werden. Sobald der Bauträger der Gemeinde seine finale Preisliste übermittelt, werden wir das Vergabeverfahren starten und dies öffentlich bekannt machen.

Direkt angrenzend an diese Eigentumswohnungen wird die Gemeinde einen kommunalen Wohnungsbau errichten. Die ca. 20 Wohnungen sollen vorrangig an Beschäftigte der Gemeindeverwaltung und der gemeindlichen Einrichtungen sowie der örtlichen Kindertagesstätten zur Mitarbeiterbindung und –gewinnung vergeben werden. Die verbleibenden Wohnungen sollen an weitere Interessierte nach sozialen Kriterien vergeben werden.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss des Gemeinderats hat die Vorentwurfsplanung des Architekturbüros „Büro 4“ Anfang Mai genehmigt. Aktuell erstellen die Architekten gemeinsam mit den Fachplanern die Entwurfsplanung. Der Baubeginn ist für Anfang 2024 geplant, sodass wir uns mit der Vergabe dieser Mietwohnungen noch etwas gedulden müssen.

Für dieses Bauvorhaben werden wir die Wohnungsbauförderung des Wohnungspakts Bayern nutzen, wodurch die Gemeinde 30 % der Baukosten sowie der (rechnerischen) Grunderwerbskosten als Förderung erhält. Diese Förderung wird direkt an die späteren Mieter in Form günstiger Mietpreise weitergereicht werden. Dies ist aufgrund der aktuellen Baupreise auch erforderlich.

Mit dieser Ausgabe des „Echinger Forums“ wird Ihnen die Festschrift zur 1250-Jahrfeier der Gemeinde verteilt. Von 14. bis 16. Juli 2023 wird sich unser Bürgerplatz in eine Partymeile verwandeln. Wir starten am Freitagabend mit der Familienmusik Servi und Bands unserer Musikschule und enden mit DJ Spacig im Bürgerhaus – allesamt Künstler aus Eching.

Der Samstag steht dann im Zeichen der Familien mit einem bunten Angebot der Echinger Vereine und den Auftritten von „Café del Mundo“ und „DelaDap“ auf der Hauptbühne und anschließend DJ Tobyy im Bürgerhaus. Am Samstag, 15.07.2023, werden wir zudem von 10 bis 14 Uhr die Rath austüren öffnen. Nachdem eine Eröffnungsfeier für unser im Frühjahr 2021 neu bezogenes Rathaus aufgrund der Pandemie nicht möglich war, möchten wir mit diesem Tag der offenen Türe alle interessierten Bürgerinnen und Bürger einladen, sich unser Rathaus von innen anzusehen. Meine Kolleginnen und Kollegen werden dabei über ihr jeweiliges Aufgabengebiet informieren und auch für Kinder werden wir Interessantes anbieten.

Am Sonntag des Festwochenendes findet der traditionelle Teil statt mit einem ökumenischen Festgottesdienst auf dem Bürgerplatz ab 10 Uhr und anschließendem Festumzug durch Eching. Sollten Sie sich und Ihren Verein hierfür noch anmelden wollen, schreiben Sie uns gerne an 1250@eching.de.

Wir verzichten auf einen teuren Gala-Abend exklusiv für geladene Gäste und haben uns dafür entschieden, dass alle Veranstaltungen am Jubiläumswochenende kostenlos allen Bürgerinnen und Bürgern offenstehen. Schließlich soll dies ein Fest für Sie, die Echingerinnen und Echinger, sein.

Ich freue mich darauf, das 1250-jährige Bestehen unserer Gemeinde mit Ihnen zu feiern.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o. a. Öffnungszeiten z. Zt. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. **Aktuell besteht beim Betreten des Rathauses keine FFP2-Masken-Pflicht.**

Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 / 319 000 6102 an.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen werden auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Der Wertstoffhof Eching hat folgende neue Rufnummer: 089/319 000 -7401.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behälter müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

Problemmüllsammlungen 2023

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problem-

abfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problem Müll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächste Termine in Eching:

13.06.2023 von 13 bis 15 Uhr, Wertstoffhof, Dietersheimer Str. 17

Fundsachen: (bis einschließlich 02.05.2023)

- Fahrräder: verschiedene Farben
- div. Schlüssel, Autoschlüssel, Haustürschlüssel
- div. Schmuck, Halsketten
- Geldbeutel
- Hund, Katze, Vogel
- Smartphones und Zubehör
- Bankkarten
- Lesebrille, Sonnenbrille
- Regenschirm
- Jacken

Meldungen aus dem Standesamt:

Eheschließungen

06.04.2023 Volker Pechtold und Monika Karin Dengjel, geb. Habertzett, Eching

28.04.2023 Stefan Pfab und Melanie Daniela Berthold, Eching, GT Ottenburg

Sterbefälle

01.04.2023 Mühlberger, Maximilian, Eching, GT Hollern

06.04.2023 Fresenius, Geb. Göthe, Ruth, Eching

12.04.2023 Fischer, geb. Sierke, Marianne, Eching, GT Dietersheim

21.04.2023 Drexler, Stephan, Eching

22.04.2023 Bohmann, Josef Walter, Eching, GT Dietersheim

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

Die nächsten Termine:

13.06.2023, 14-18 Uhr im Rathaus in Neufahrn

27.06.2023, 14-18 Uhr im Bürgerhaus Eching

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung.

Klimabeirat

Alle Infos zum Klimabeirat und den Sitzungen finden Sie auf unserer Homepage unter: eching.de.

Der Verbraucherservice Bayern bietet folgende Online-Veranstaltungen an:

Online-Vortrag: Energetisches Sanieren leicht gemacht!

Wann: Dienstag, 9. Mai 2023 von 18:30 – 20:00 Uhr

Link: bildung.verbraucherservice-bayern.de/index.php?kathaupt=1&katid=179#kw-kursuebersicht-list

Online-Sprechstunde: Wärmepumpe – Lärmbelästigung von Anfang an vermeiden!

Wann: Mittwoch, 10. Mai 2023 von 19:00 – 20:30 Uhr

Link: bildung.verbraucherservice-bayern.de/index.php?kathaupt=1&katid=179#kw-kursuebersicht-list

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH



- Baum-, Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Elektroinstallation

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89/3193173 | Fax 0 89/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

ELEKTRO WAGNER

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



seit 1972

Elektro Wagner
GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7
85386 Eching

Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

www.elektroanlagen-wagner.de

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Profi*

VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

www.iq-illenseher.de Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching
089/3195956 | info@iq-illenseher.de

RAUM-COLOR | Ringstraße 3 | 85386 Eching | Tel. 08133 99 68 110

RAUM-COLOR

Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

Wandanstriche, Lackierarbeiten oder Instandhaltung von Fenstern. Auch für alle klassischen Malerarbeiten kommen bei uns ausschließlich hochwertige Materialien zum Einsatz.

www.raum-color.de

MIT VIEL LIEBE
UND SORGFALT.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendeterminale und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Eching Gutschein - neue Akzeptanzstellen und neue Auflage der Akzeptanzstellen-Broschüre

Der Eching-Gutschein existiert seit Mai 2020. Die Gutscheine können im Bürgermeisterbüro/Wirtschaftsförderung im Rathaus zu den Werten 5 €, 10 € und 25 € gekauft werden.

Der Gutschein kann bei rund 70 Akzeptanzstellen aus den verschiedensten Bereichen eingelöst werden. Sie können alle teilnehmenden Akzeptanzstellen auf der Gemeinde-Homepage finden.

Die Akzeptanzstellen-Broschüre finden Sie bei den Verkaufsstellen.

„Stadtradeln“ in der Gemeinde Eching vom 18.06. – 08.07.2023

Jetzt anmelden und mitradeln!

Die Gemeinde Eching ist wieder dabei und radelt fleißig mit für ein gutes Klima und die Gesundheit. In einem deutschlandweiten Wettbewerb geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Alltagsstrecken klimaneutral mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vom 18. Juni bis 08. Juli 2023 wird im Landkreis Freising geradelt!



Jede und jeder kann mitmachen – egal ob als Unternehmen, Verein, Schulklasse, Freundeskreis oder Familie. Sie können Ihr eigenes Team (ab 2 Personen) gründen oder einem bereits bestehenden Team wie beispielsweise dem offenen Team Eching beitreten – denn zusammen macht das Radeln am meisten Spaß!

Registrieren oder anmelden können Sie sich unter stadtradeln.de oder in der „Stadtradeln“-App. Danach können Sie einfach losradeln und die klimafreundlichen Fahrradkilometer im Online-Radelkalender eintragen.

Um auch gemeinsam fleißig Kilometer zu sammeln, wird es gleich zum Auftakt im Landkreis Freising am 18.06.2023 eine Sternfahrt mit den anderen Freisinger „Stadtradeln“-Kommunen nach Langenbach geben. Dort erwartet Sie ein Bürgerfest und eine kleine Mobilitätsmesse.

Die diesjährige Sternfahrt im Rahmen der NordAllianz wird am 30.06.2023 stattfinden und führt diesmal nach Unterföhring. Auch dort bereitet die Gemeinde Unterföhring ein Rahmenprogramm für alle Radlerinnen und Radler vor. Beide Touren werden von der ADFC-Ortsgruppe Eching/Neufahrn geplant und begleitet.

Weitere Informationen zum Thema „Stadtradeln“ und den geplanten Touren finden Sie unter stadtradeln.de/eching, auf der Gemeindehomepage und bei Lena Herrmann, Klimaschutzmanagement Gemeinde Eching, Tel.: 089-319 000 3303, lena.herrmann@eching.de.

Grundhochwasserwerte April 2023

Höchststand: 30. April: 3,02/462,05

Tiefststand: 10. April: 3,16/461,91

Größte Niederschlagsmenge: 23. April: 23 ltr.

Niederschlagsmenge Monat April: 96,4 ltr.

Manuelle Ablesung (monatlich): Trommelmessgerät BAB 92: 1,59; Pomernstr.: 2,60; Maisteigstr.: 4,74

Elektronische Messung (per monatlicher Aufzeichnung): Böhmerwaldstr.: 3,70 (hoch), 3,46 (tief); Leipziger Str.: 3,65 (hoch), 3,45 (tief)

(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundhochwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

UNSER TITELBILD

...zeigt ein Rebhuhn im Frühsommer.

Der Echinger Wildtier-Fotograf Maximilian Hirsch sah das Tier um 7 Uhr morgens vom Auto aus auf einer Wiese, stieg daraufhin aus, legte sich auf den Boden und kroch langsam näher. „Bis ich ankam und einige Bilder gemacht habe, war ich mal wieder pitschnass vom Morgentau und dem noch nassen Boden“, erzählt er. Da Rebhühner auf der Roten Liste stehen und stark gefährdet sind, wird der Ort nicht genannt.



MIT MANNESKRAFT UND GOTTES SEGEN

Wie jedes Jahr am 1. Mai versammelten sich zahlreiche Echinger vor dem Rathaus an der Hauptstraße, um das Aufstellen des Maibaums zu verfolgen. Der wurde traditionell nicht mit einem Kran, sondern von den Mitgliedern des Burschenvereins mit Hilfe von sogenannten „Schwalben“ aufgestellt.

Die Jugendmusik St. Andreas sorgte für die musikalische Untermalung. Überpünktlich noch vor 12 Uhr stand der Maibaum unter großem Applaus der Zuschauer senkrecht. Es war geschafft.

Nachdem das gute Stück gesichert war, gab es vom evangelischen Pfarrer Markus Krusche und der katholischen Gemeindefereferentin Marlene Goldbrunner aus Garching den himmlischen Segen. Der Himmel öffnete seine Schleusen, was die Zuschauer jedoch nicht davon abhielt, der Musikkapelle auf den Bürgerplatz zur Maifeier zu folgen.

Der Maibaum ist in diesem Jahr ein gutes Beispiel dafür, dass man ziemlich alles im Kreislauf halten kann, nicht alles weggeworfen oder recycelt werden muss. Es ist der Maibaum vom letzten Jahr, der begutachtet und für wiederverwendbar befunden wurde. **Bericht/Foto: Gisela Duong**

RESOLUTION ZUR ERRICHTUNG VON WINDKRAFTANLAGEN

Die Bürgermeister der NordAllianz-Kommunen fordern in einer Resolution, die Anlagen zur Flugsicherung auf den neuesten Stand der Sicherheitstechnik zu bringen und zumindest aktualisierte Berechnungen der erforderlichen Sicherheitsbereiche vorzunehmen, damit der bisher erschwerte und zum Teil ausgeschlossene Bau von Windkraftanlagen im Umkreis der Flughäfen ermöglicht wird.

Das Anliegen der NordAllianz-Kommunen betrifft die Errichtung von Windkraftanlagen in ihrer jeweiligen Gemarkung. Die Kommunen haben sich teilweise bereits vor Jahren mit Planungen für Windkraftanlagen beschäftigt und auch Vorranggebiete für Windkraftanlagen vorgesehen. Diese Vorranggebiete wurden von Seiten des Flughafens München aufgrund des Interessenkonfliktes zum zivilen Luftverkehr abgelehnt.

Aus Medienberichten ist derzeit zu entnehmen, dass durch die Flugsicherung Platz für mehr Windenergie geschaffen werden soll. Dabei geht es insbesondere um kleinere Anlagenschutzbereiche. Von insgesamt 40 Drehfunkfeuern vom Typ „Dvor“ sollen bei 39 die Anlagenschutzbereiche von 15 auf 7 Kilometer reduziert werden.

Damit wären Vorranggebiete, die Kommunen bereits für Windkraftanlagen festgelegt haben, wieder beplanbar; diese Flächen sind im Energieatlas als gut geeignete Flächen dargestellt. Im Energieatlas wird für den Bereich der NordAllianz die Gebietskulisse Windkraft ausgewiesen. Ent-

IMPRESSUM

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de, www.echinger-forum.de

Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber

redaktion@echinger-forum.de

Ehrenamtlicher Zeitungskreis:

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de, www.echinger-forum-verlag.de

Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt und Christiane Glaeser, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

ISSN-Print 2197-5302

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

Nächste Ausgabe: 2023/06

Redaktionsschluss 13.06.2023

Erscheinungstermin 30.06.2023



NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabepplan
- und vieles mehr....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



Hofmetzgerei Pförner **FREISING**

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und von regionalen Bauernhöfen aus dem Freisinger Umland“



Hofmetzgerei Pförner
Ismaninger Str. 90a
85356 Freising
Tel. 08161/84877

Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität der Produkte besonders wichtig. Wir legen daher grössten Wert auf Auswahl, regionale Herkunft, sowie fachgerechter und bester Verarbeitung unserer Schlachttiere.

www.hofmetzgerei-pfoerner.de

www.loibl-bau.de

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL **BAU** ^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger:

Danziger Straße 15
85386 Eching
Tel: 089 / 3191909
Fax: 089 / 3195559
info@loibl-bau.de

Bauunternehmen:

Heidersberger Weg 14
84106 Leibersdorf
Tel: 08754 / 354
Fax: 08754 / 1370
info@loibl-bau.de

ECHING AKTUELL

sprechende Windkraftanlagen sind durch die bestehenden Regelungen von Anlagenschutzbereichen des militärischen und zivilen Luftverkehrs ausgeschlossen.

Die Bürgermeister der NordAllianz bitten deshalb um eine klare Aussage, wann und wie mit allen Anlagenschutzbereichen für den Flughafen München, für den Flugplatz Schleißheim und den damit zusammenhängenden planerischen Vorgaben für den Großraum umgegangen wird. Die Kommunen der NordAllianz möchten Planungen anstoßen und Projekte realisieren.

Nachdem verbindliche Auswertungen von regionalen Vorranggebieten für Windenergie durch den Regionalen Planungsverband München nicht vor einem bis zwei Jahren vorliegen werden, muss für Kommunen aus Zeit- und Kostengründen zeitnah Planungssicherheit geschaffen werden. Eine kommunale Gesamtplanung oder ein Antrag auf Vorbescheid für Windkraftanlagen ist nur dann sinnvoll und zweckmäßig.

Die Forderung, dass der Prüfung eines Standorts einer Windkraftanlage gar eine vertiefte Einzelfallprüfung (immissionsschutzrechtlicher Vorbescheid) vorausgehen muss, setzt einen projektgenauen Planungsstand und damit Kosten zulasten der Kommunen voraus. (Bericht: NordAllianz)



Die Bürgermeister der NordAllianz-Kommunen bei der Unterzeichnung der Resolution.
Foto: NordAllianz

ECHINGER KLIMAFRÜHLING

Auftakt bei der „Frühjahrsschau“

Am ersten Wochenende wurden in kurzen Vorträgen von Lena Herrmann, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde, zunächst das Konzept des Klimabeirates vorgestellt. Danach stellten sich die einzelnen Gruppen des Klimabeirates vor, berichteten von ihren Zielen, ihren Aktionen und warben um Mitglieder. Es gab viel interessante Vorträge, etwa zum Thema Klimawandel, Landnutzung, Bauweise - wie geht das künftig zusammen?

Simon Wankner und Vaclav Motlik stellten Modelle vor, wo und wie Räume für Photovoltaik und Windenergie geschaffen werden könnten. Die Renaturierung von Niedermooren nördlich der S-Bahn und die gleichzeitige Nutzung der Flächen für Photovoltaik könnte auf der einen Seite die Fähigkeit des Moores, CO₂ zu binden, nutzen und durch den Ertrag der Photovoltaik hätten die Bauern einen Ausgleich dafür, dass sie die Fläche nicht mehr landwirtschaftlich nutzen können.

Kleidertausch

Die Aktion „Kleidertausch“ war ein voller Erfolg. Teilweise waren es gut 30 Personen, die in dem wahrlich reichhaltigen Angebot stöberten und so manches Schnäppchen machen konnten. Die aufwändige Vorbereitung der Steuerungsgruppe hat sich gelohnt.

Erneuerbare Energien

Professor Dr. Holler referierte über „Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden“. Als unbedarfter Zuhörer mit wenig wissenschaftlichem Hintergrundwissen war man gespannt, ob man dem Vortrag denn auch folgen können würde. Die hochehrliche Tatsache: Kein Vortrag aus dem Elfenbeinturm, sondern ein bodenständiger, mit zwei Turnschuhen auf dem Boden stehender Chiemgauer, Prof. Dr. Holler. In Jeans gewandet, ist er Mitglied der Fakultät für angewandte Naturwissenschaften und Mechatronik der Hochschule München.

Frau Lena Herrmann, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde, machte die

Honneurs, erfreulich kurz, und übergab direkt an den Vortragenden. Warum sich denn mit Energie befassen? Aber das wissen Sie als Leser ebenso gut wie wir alle, nicht nur in Eching. Der Klimawandel wird uns demnächst erhebliche Probleme machen.

Nicht nur in Asien gibt es Tage mit über 40 Grad Celsius, auch in Bayern liest und hört man bereits jetzt von Hitzeperioden und einer immer stärker werdenden Dürre. Eine „deadly threshold“, eine tödliche Schwelle, über der man als Mensch zu leiden beginnt, die aber auch alle Säugetierarten in tödliche Gefahr bringt und vor allem alte Menschen bedroht.

Eine Karte zeigte die geographische Entwicklung der Hitzezunahme. Und was folgt daraus? Wesentlich vergrößerte Migrationsbewegungen kommen auf Europa zu. Sind die Flüchtlingsströme derzeit schon eine Herausforderung, könnten sie in nicht allzu weit entfernter Zukunft zu einem richtigen Problem werden.

Wie in vielen wissenschaftlichen Publikationen sind einheitliche Messwerte ein Stolperstein für Nichtwissenschaftler. Professor Dr. Holler beschrieb eine Möglichkeit, anhand eines Stromfahrrads. Heruntergebrochen auf eine 10 Stunden strampelnde Person und das einen Tag lang, erreicht dieser fiktive Radler immerhin eine Kilowattstunde. Ein Liter Benzin enthält etwa 10 kWh (Kilowattstunde). Alle weiteren Betrachtungen gehen von diesem Radler, diesem Wert aus. Man berechnet für unseren Lebensstandard einen pro-Kopf-Verbrauch von durchschnittlich 120 kWh pro Tag. Kanada ist mit 300 kWh pro Tag dabei. Nur etwa 16 % am Gesamtenergieverbrauch beträgt derzeit die Einspeisung erneuerbarer Energien. Und um einen fiktiven Radfahrer zu ersetzen, braucht man bei Einsatz von Photovoltaik 4 Quadratmeter Raum, bei Biomasse bereits 100. Man sieht also, eine Energiereduktion insgesamt um 1/3 wäre wünschenswert.



Nun aber, so Professor Dr. Holler, zu der allumfassenden Frage: Wie schaffen wir diese Wende? Nur durch eine Reduktion des Energieverbrauchs. Erneuerbare Energien seien auszubauen, so der Vortragende, nicht nur in eine Quelle zu investieren, sondern in viele. Der Hinweis, Kleinvieh mache auch Mist, stieß allerdings auf Widerspruch.

Professor Dr. Holler meinte, dass ein Blick auf die großen Energieverbräuche, wie bei der Sanierung des Wohnhauses oder durch das Ersetzen von Verbrennern durch ein e-Auto eine wesentlich massivere Ersparnis darstelle, als bei der Beschränkung auf nur viele kleine Einsparungsmomente. Er wies überdies darauf hin, dass die Skepsis gegenüber den e-Autos gegenstandslos würde durch die schnelle Fortentwicklung bei den Batterien, weg von Lithium hin zu Natrium-Batterien. In China zum Beispiel seien 1/3 aller Neuzulassungen von Kfz bereits E-Autos.

Letztlich aber bliebe nur die Zusammenarbeit aller Nationen innerhalb der EU erfolgreich. Gegen das Desinteresse vieler sei mit aufmunternden und Interesse weckenden Vorträgen und Aktionen wie der Klimawoche in Eching vorzugehen. Aber man befände sich hier auf einem guten Wege, so die einigermaßen erfreuliche Nachricht. (GF).

Zero-waste-Kochen – Ein Seminar der Vhs

Da standen nur 8 Personen in der Schulküche der Grund- und Mittelschule Eching um einige Kisten, gefüllt mit Lebensmitteln, die alle vor der Mülltonne gerettet worden waren (Bild re. ob.). Max Trautner vom Verein „Übrig e.V.“ hatte sie mitgebracht und forderte die Teilnehmer auf, aus diesen geretteten Lebensmitteln ein schmackhaftes Menü zuzubereiten.

Es wurde sortiert und beraten. Dann wurde gekocht. Max Trautner, der vorher die Teilnehmer darüber informiert hatte, wie viel Lebensmittel, die noch genießbar sind, immer noch weggeworfen werden, hat selbst Erfahrung mit der Verwertung solcher Lebensmittel. Er kocht auch gelegentlich



im „Café Übrig“ in Freising.

Am Ende gab es sieben verschiedene köstliche Gerichte. Alle fantasievoll und köstlich. Obwohl die Teilnehmer ganz offensichtlich schon Erfahrung mit der Verwertung von Resten hatten, gaben alle an, dass sie wieder etwas dazu gelernt hätten. Wiederholung des Kurses ist empfehlenswert.

„Macht kommt von machen!“ - Klimaaktionen für Eching

Protest: ja, doch bitte gewaltfrei. In ihren Workshops vermittelten die „Radikalen Töchter“ Ansätze der Aktionskunst und des künstlerischen Aktivismus, ausgerichtet auf die Grundwerte des demokratischen Zusammenlebens und auf die ökologischen Herausforderungen unserer Zeit.

Im Rahmen des „Klimafrühlings“ bestand die Möglichkeit für interessierte Bürger, einen Workshop der „Radikalen Töchter“ zu besuchen. Vermittelt wurden hier die unterschiedlichsten Formen, wie Protest friedlich und doch eindringlich zum Ausdruck gebracht werden kann und welche grundlegenden Fakten dabei unbedingt zu berücksichtigen sind.

Angeregt auch durch viel Beispiele, stellten die Teilnehmer eigene Aktionen zusammen, mit denen sie auf die Gefahren des fortschreitenden Klimawandels hinweisen wollen. Das Ergebnis konnte am 29.4. auf dem Bürgerplatz in Eching besichtigt, erlebt werden.



Eching geht baden - Taten statt warten

Das Ergebnis des Seminars der „Radikalen Töchter“ wurde am 29. April auf dem Bürgerplatz von den Teilnehmern des Seminars vorgestellt. Die beiden erarbeiteten Aktionen sollten zusammen vorgestellt werden: Was passiert in Eching, wenn wir uns nicht um das Klima kümmern, und was, wenn wir uns um die Belange unserer Umwelt Sorgen kümmern und Taten zeigen statt zu warten.

Ein Raum zum Leben, bunt, fröhlich und mit Platz für alle. Daneben Hinweise darauf, was uns erwartet, wenn wir tatenlos bleiben.

Durch die zeitgleich stattfindenden Vorbereitungen zum Fest des Kriegervereins und der Feier zum 1. Mai herrschte reges Treiben auf dem Bürgerplatz. Die Aktion verlief etwas anders als geplant, doch





nicht weniger erfolgreich.

Postkarten an die Zukunft können Echinger weiterhin abgeben. Einfach Karte ausfüllen und in den Briefkasten bei der Vhs einwerfen.

Klimافرühling-Aktion

Postkarten an die Zukunft – Bitte einwerfen



Meine Wünsche und Visionen für unser Eching

Der Kreislaufschrank ist eröffnet

Zum Ende der Woche des Echinger Klimافرühlings wurde am 29. April der Kreislaufschrank offiziell eingeweiht. Der Kreislaufschrank, inzwischen eher als Tauschhütte im Sprachgebrauch, war eines der Dinge, die es auf der Wunschliste für den Bürgerhaushalt in die Spitzengruppe geschafft hat und jetzt verwirklicht wurde.

Christoph Geil hatte dafür gesorgt, dass das Projekt in die Liste für den Bürgerhaushalt aufgenommen wurde, Wally Berchthold hat Voten dafür gesammelt. Viele Personen konnten sich zunächst nicht viel unter dem Begriff vorstellen.

Nicht wegwerfen, nicht recyceln, sondern weiter verwerten; Dinge, die gut sind und die man nicht mehr braucht, verschenken. An wen? Nicht immer kennt man jemand, der das brauchen kann, was man loswerden möchte.



In der Hütte kann man solche Dinge hinlegen. Es findet sich bestimmt jemand, der das brauchen kann und dann mitnimmt.

Bürgermeister Thaler, der für die Eröffnung extra eine Sitzung zum Gemeindeentwicklungsprogramm unterbrochen hatte, war mit dem Gemeinderat erschienen. Er würdigte in seiner Rede den Kreislaufgedanken und hofft, dass die Bürger dieses Angebot annehmen und damit auch einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Im Anschluss gab es ein „faïres Buffet“, das die Steuerungsgruppe Fairtrade, die mittlerweile im Klimabeirat integriert ist, vorbereitet hatte. Alle, auch die zahlreichen Besucher, konnten sich bedienen. Die waren zunächst verwundert, griffen dann aber gerne zu.

In der Hütte waren bereits erste Gegenstände abgelegt worden und die wurden von den Besuchern begutachtet. Einige hatten auch schon etwas, das sie gerne abgeben wollen.

Die Resonanz war durchweg positiv: Nicht wegwerfen, sondern weitergeben. Auch in den Tagen danach konnte man feststellen, dass rege getauscht wurde. Eine Popcornmaschine fand schon kurz, nachdem sie abgestellt wurde, eine neue strahlende Besitzerin.

Bleibt zu hoffen, dass die Besucher weiterhin so achtsam mit der Hütte umgehen wie in den ersten Tagen.

(Alle Berichte: Klimabeirat/Gisela Duong; außer GF = Bericht: Gert Fiedler; Fotos: Gisela Duong, Gert Fiedler, Ulrike Wilms)

AUS DEM GEMEINDERAT

21. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.04.2023 im Rathaus

TOP 21.2. Bestätigung des Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Günzenhausen wurden am 02.03.2023 Tobias Exner als Kommandant und Rupert Gärtner als stellvertretender Kommandant bei der Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt. Nach der Bestätigung durch den Kreisbrandrat des Landkreises Freising gaben nun auch die Gemeinderäte ihre formelle Zustimmung. (Beschluss einstimmig)

TOP 21.2. Antrag „Echinger Echo“

Für die Veröffentlichung gemeindlicher Informationen beantragt der „Ikos“-Verlag als Herausgeber des monatlich erscheinenden Blattes „Echinger Echo“ eine Vergütung in Höhe von 1.000 EUR monatlich mit der Begründung, dass die ebenfalls monatlich herausgegebene Zeitung „Echinger Forum“ für diese gemeindliche Dienstleistung ebenfalls von der Gemeinde finanziell unterstützt wird, und das seit 1973, bestätigt durch einen Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.07.2002. Die

Befürworter – BM Thaler und „Bunte Fraktion“ sehen im „Echinger Echo“ einen Zusatznutzen, weil durch das zeitversetzte Erscheinen der Ausgaben mehr Bürger erreicht würden. Außerdem enthielte das „Echo“ durch seinen geringeren Vorlauf häufig aktuellere Informationen. Vor allem ältere Mitbürger nutzten die Printausgaben. Allerdings sollte die Gemeinde auf die ausreichende Verteilung an die Haushalte achten, hier sei die Verteilung oft nicht gegeben, meinte GRin Linner. Freie Wähler und CSU stimmten gegen ein ihrer Meinung nach unnötiges zweites Printmedium. Man hätte das Geld für eine schnelle Veröffentlichung gemeindlicher Informationen lieber in die eigene Gemeindehomepage stecken sollen, meinte GR Gürtner. Außerdem seien die beiden Zeitungen nicht zu vergleichen. Während das „Echinger Forum“ als eingetragener Verein mit ehrenamtlichen Schreibern agiert, handelt es sich beim „Ikos“-Verlag um ein rein kommerzielles Unternehmen. Der Aus-

AUS DEM GEMEINDERAT

schuss genehmigte die überplanmäßigen Mittel von 8.000 EUR ab 01.05. 2023 und die Folgejahre je 1.000 EUR/Monat. (Beschluss 6:4)

Bericht: Christiane Glaeser

47. Sitzung des Gemeinderates am 25.04.2023 im Rathaus

TOP 47.2. Feststellung der Jahresrechnung 2021

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss unter Vorsitz von GRin Frau Krauß ergab keine Beanstandungen. Der Gemeinderat stellte somit formal die Jahresrechnung für 2021 fest. (Beschluss einstimmig)

TOP 47.3. Entlastungsbeschluss zur Jahresrechnung 2021

Für den Jahresabschluss des Jahres 2021 wird nach den Bestimmungen des Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung die Entlastung erteilt. Teile der CSU-Fraktion verweigerten die Zustimmung wegen ihrer Meinung nach Unstimmigkeiten bei einigen Vertragsabschlüssen. (Beschluss 17:4)

TOP 47.4. Feststellung der Jahresrechnung 2022

Mit 45.358.057 EUR im Verwaltungshaushalt und 28.168.453 EUR im Vermögenshaushalt weist der Jahresabschluss für 2022 mit einem Gesamtvolumen von 73.526.510 EUR eine Steigerung gegenüber 2021 von ca. 34 % auf. Dabei wurde ein Überschuss von ca. 12,6 Mio. EUR der Rücklage zugeführt. Auf die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von ca. 3,1 Mio. EUR konnte somit verzichtet werden. Damit betrug der Rücklagenstand zum 31.12.2022 insgesamt 23,4 Mio. EUR. Das gute Ergebnis ist vor allem den höheren Einnahmen aus Steuerbeteiligungen und Gewerbesteuern zu verdanken. Auch konnten durch den Verkauf des gemeindlichen Grundstückes für den Wohnungsbau an der Böhmerwaldstraße gute Erlöse erzielt werden. Die Personalkosten blieben mit 1,12 Mio. EUR unter dem Ansatz, weil viele Stellen in der Verwaltung nicht besetzt werden konnten. Für die Bauprojekte der Gemeinde sind für die Folgejahre 2023-2026 insgesamt 52,2 Mio. EUR angesetzt. Der Schuldenstand beläuft sich Stand 31.12.2022 auf 5.252.874 EUR. Vom Jahresabschluss 2022 und dem Rechenschaftsbericht vom 17.04.2023 nahm der GR Kenntnis. Die Jahresrechnung wird dem Rechnungsprüfungsausschuss vorgelegt. (Beschluss: 18:3)

TOP 47.5. Änderung der Verordnungen der Landschaftsschutzgebiete (LSG) im Landkreis Freising - Stellungnahme der Gemeinde Eching zu den LSG im Gemeindegebiet Eching

In der vorgestellten Stellungnahme der Gemeinde erklärt diese sich mit den im Kreistag beschlossenen Änderungen der Landschaftsschutzverordnung einverstanden. Somit können die für eine Energiewende notwendigen Flächen im Gemeindegebiet bereitgestellt werden. Vornehmlich entlang von Bahntrassen und Autobahnen können innerhalb eines Korridors von 500 m PV-Anlagen errichtet werden. Fraglich ist für den GR, warum die mögliche Fläche seitens des Kreistages pauschal auf 150 ha begrenzt werden soll. Die Gemeinde Eching plant, durch eine Flächennutzungsplanänderung ca. 386 ha als Vorrangflächen für Freiflächen-PV-Anlagen auszuweisen, davon liegen ca. 300 ha im LSG. Der GR genehmigt die Weitergabe der Stellungnahme an den Landkreis. (Beschluss einstimmig)

TOP 47.6. Landwirtschaftliche Pachtverträge - Einführung von Mindeststandards

Ein neuer Musterpachtvertrag für die Verpachtung gemeindlicher Flächen an die örtlichen Landwirte soll neue Mindeststandards enthalten. Bei dem durch die Fruchtfolge üblichen Flächentausch zwischen den Landwirten sollen die Verpflichtungen aus dem gemeindlichen Pachtvertrag an den Unterpächter übertragen werden. Der Pachtzins für landwirtschaftliche Grundstücke soll ausgehend von einem Basis-Pachtzins nach bestimmten Maßgaben wie Ertragswertzahl, nachhaltige Bewirtschaftung, Regionale Vermarktung, Betriebsgröße etc. festgesetzt werden. Die Endversion soll dem GR vor der Verabschiedung erneut vorgelegt werden. (Beschluss 19:2)

TOP 47.7. Bekanntgaben und Anfragen

a) BM Thaler verlas einen Appell an die Gemeinderatsmitglieder, zur Sacharbeit zum Wohle der Gemeinde zurückzukehren und sich nicht in juristischen Streitigkeiten und persönlichen Befindlichkeiten zu verlieren. Die Fortschreibung des Gemeindeentwicklungsprogramms sowie die 1250-Jahrfeier der Gemeinde im Juli seien wichtige Projekte, die gemeinsames Handeln und Arbeiten erfordern. Die Fraktionssprecher von CSU

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

BERTRAM BÖHM

EHE- U. FAMILIENRECHT

HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT

ARBEITSRECHT, STRAFRECHT

PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

JOHANNES GRAF ESTERHÁZY

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-

SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE

VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT

ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

DR. MAXIMILIAN FREYENFELD

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT

STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN
UNTERE HAUPTSTRASSE 2
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13
FAX 089 / 327 147 14

WEB:
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE
E-MAIL:
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite
www.boehm-collegen.de unter „RA-tools“ kostenfrei!

Ratschiller's
BÄCKEREI KONDITOREI
Cafe Eching

AKTION
(gültig ab 01.06.2023)

2 x nussssig sortiert Nusschnecke, Nusschleife, Nusshörnchen	3,50 €
1 St. Pfefferstange	1,10 €
5 St. Brezen	3,30 €
10 St. Kaisersemmeln	4,10 €

Allergene-Liste und Zutatenliste bitte beim Verkaufspersonal anfordern

Das einzige Mittel, Zeit zu haben, ist sich Zeit zu nehmen!
(B. Eckstein)

RATSCHILLER'S CAFE
Pächter: Andreas Listl
Untere Hauptstr. 2a
85386 Eching

ratschillers-eching.de



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie
Jakob Setzwein B.Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie
- Wellness - Anwendungen

im ASZ/Mehrgenerationenhaus
Bahnhofstraße 4 · 85386 Eching

Tel. (089) 319 66 00 · Fax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

AUS DEM GEMEINDERAT

und FW sahen sich zu einer spontanen Gegenäußerung veranlasst, die das bestehende Zerwürfnis zwischen BM und GR nochmals verdeutlichte.

b) Die von der Gemeinde in Aussicht gestellte Förderprämie von 200 EUR pro Gastronomiebetrieb für die Anschaffung von Mehrweggeschirr für Lieferung außer Haus wurde bisher nicht genutzt.

c) Im Baugebiet Böhmerwaldstraße werden ab 2023 rund 110 Eigentumswohnungen entstehen. Ein Drittel dieser Wohnungen wird mit einer Vergünstigung von 1.000 EUR pro Quadratmeter Wohnfläche an von der Gemeinde benannte und nach gemeindlichen Kriterien ausgewählte Käufer vergeben. Die Vergaberichtlinien für die Eigentumswohnungen an der Böhmerwaldstraße sind auf der Gemeindehomepage abrufbar: Vergaberichtlinien Eigentumswohnungen.

d) Die korrigierte Aufstellung der Bauhofleistungen für das Jahr 2022 liegt nun vor. Für die Sportvereine sowie Weihnachtsmärkte hat der Bauhof Arbeiten im Wert von ca. 9.500 EUR erbracht.

e) Ein Antrag der FDP vom 12.07.2022 hatte die Einrichtung einer „Whistleblowerstelle“ im Rathaus beantragt. Der Gesetzentwurf zum Hinweisgeberschutzgesetz zur Umsetzung der EU-Whistleblower-Richtlinie scheiterte am 30.03.2023 im Bundesrat und wird deshalb nicht umgesetzt.

Bericht: Christiane Glaeser

29. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 02.05.2023 im Rathaus

TOP 29.2. Kommunalen Wohnungsbau Böhmerwaldstraße - Vorstellung der Vorentwurfsplanung samt Kostenschätzung durch das Architekturbüro „Büro 4“

Nepomuk Wagner vom Planungsbüro erläuterte die Umsetzung der Änderungswünsche aus der Sitzung im Januar 2023. Der Komplex mit ca. 19 Wohnungen entspricht den Regeln für kommunales Bauen der Regierung von Oberbayern und ist somit förderungswürdig. Die Förderhöhe beläuft sich auf 30 % der förderfähigen Bau- und Baunebenkosten und 30 % der Kosten für das Grundstück. Nunmehr barrierefrei über eine Außenrampe erreichbar, sind die Wohnungen allerdings nicht rollstuhlgerecht. Bei der veranschlagten Kostenschätzung von ca. 9,15 Mio. EUR sind die prozentualen Baukostensteigerungen bereits eingerechnet. Der Bauausschuss stimmte für die Fortführung der Planung. (Beschluss einstimmig)

TOP 29.3. Bauvorhaben Feuerwehrhaus Günzenhausen: Entscheidung über die Beauftragung der Dachdeckerarbeiten

Von acht angeschriebenen Firmen wurde nur ein einziges Angebot abgegeben, welches allerdings mit ca. 222.000 EUR ca. 36 % über der Kostenberechnung gemäß Leistungsverzeichnis in Höhe von ca. 163.000 EUR liegt. Der Bauausschuss stimmte für die Vergabe der Arbeiten an die Fa. Bock in Neufahrn. (Beschluss einstimmig)

TOP 29.4. Errichtung eines Carports, Sudetenstr. 13, 85386 Eching, Flur-Nr. 1022/20

Der Bebauungsplan für das „Wohngebiet östlich der Böhmerwaldstraße“ sieht an der Stelle Doppelgaragen vor. Nun wird stattdessen die Errichtung eines Doppelcarports beantragt, leicht versetzt zur Straße und mit einem zusätzlichen Abstellraum für Geräte. Damit entfällt ein Stellplatz. (Beschluss: 8:2)

TOP 29.5. Bau eines Wohnhauses mit 10 Wohnungen, Heidestr. 7a, Flur-Nr. 75/1

Das Bauvorhaben wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderats am 26.04.2022 und mit Änderungen in der BPU-Sitzung am 03.05.2022 behandelt. Der neue Antrag sieht nun anstelle eines Satteldaches ein Flachdach vor, welches sich nicht optimal in die umgebenden Gebäude einfügt. Unter der Voraussetzung, über eine Satteldachplanung nachzudenken, stimmte der Ausschuss zu. (Beschluss: 8:2)

TOP 29.6. Neubau eines Einfamilienhauses, Raiffeisenstraße 5, 85386 Eching, Flur-Nr. 642

Dem Antrag des Bauherrn, das Gebäude um 3 m nach Norden zu versetzen, um damit mehr Gartenfläche zu gewinnen, stimmte der Ausschuss zu, obwohl damit die vorgesehene Baugrenze überschritten wird. (Beschluss einstimmig)

TOP 29.7. Bürgersaal Günzenhausen: Aktualisierung Machbarkeitsstudie
Die bisherige Machbarkeitsstudie ist nicht genehmigungsfähig, da die Lärmwerte für die umliegende Bebauung nicht eingehalten werden

AUS DEM GEMEINDERAT

können. Die Erschließung des Saales, die Zugänge und Parkplätze müssen neu geplant werden. Die Kosten für eine neue Machbarkeitsuntersuchung von ca. 10.000 EUR sind im Haushaltsplan nicht vorgesehen und wurde vom Bauausschuss genehmigt, um die Planung weiterführen zu können. (Beschluss einstimmig)

TOP 29.8. Bekanntgaben und Anfragen

GR Wutz fragte nach dem Stand des Umbaus der Kreuzung Paul-Käsmayer-Str./Untere Hauptstr. Erst wenn das Genehmigungsverfahren durch das staatliche Bauamt erfolgt ist, kann mit der weiteren Planung seitens der Gemeinde begonnen werden. Termin noch unklar.

Bericht: Christiane Glaeser

48. Sitzung des Gemeinderates am 03.05.2023 im Rathaus

TOP 48.1. Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen im Zusammenhang mit den Kosten in Folge des Vorfalls am Echingen See

Die Sitzung wurde von 2. BM Axel Reiß geleitet, BM Thaler war nicht anwesend. In nichtöffentlicher Sitzung entschied der GR, den Verwaltungsgerichtsprozess gegen den BM Thaler fortzuführen. Dabei solle eine Kostenobergrenze, die nicht öffentlich bekannt gegeben wurde, eingehalten werden. Ein Strafverfahren gegen die Anwaltskanzlei wegen Parteienverrat wurde gegen Geldauflagen eingestellt.

Bericht: Christiane Glaeser

SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

GROSSER ERFOLG DER „RABEN“ DES OMG

Erneut hat die Tanzgruppe des OMG einen großen Erfolg feiern dürfen. Beim Bayerischen Landesfinale in Lauf, bei dem 25 Mannschaften mit über 400 Schülerinnen und Schülern angetreten sind, hat unsere Mannschaft in der Altersklasse 1 einen sensationellen 2. Platz erreicht und ist damit Bayerischer Vizemeister geworden.

Los ging es am 18. April 2023 um 6.45 Uhr mit dem Bus. Bereits auf der Fahrt wurde fleißig die „Rabenschminke“ aufgetragen. Nach der Ankunft ging es sofort zur Anmeldung, zur Stellprobe und zum Eintanzen. Um 10.30 Uhr erfolgte dann der offizielle musikalische Einmarsch aller Gruppen mit Schulschildern und Maskottchen. Bei uns war ein großer Papp-Oskar dabei.

Den Beginn machte dann die Altersklasse 2, bis unsere Gruppe dran war, dauerte es bis Mittag. Aber dann war es so weit: Sogar als erste Mannschaft in ihrer Kategorie war unser Team an der Reihe. Die Moderatoren kündigten die „Raben“ an: „Angelehnt an das Gedicht von Edgar Allen Poe (The Raven) geht es um einen Dichter, der um seine verstorbene Geliebte trauert und verzweifelt versucht, sie aus den Fängen der Raben zu befreien.“

Als wir unsere Gegner nach uns tanzen sahen, wurde uns dann doch mulmig und wir bangten, ob wir bei fünf Mannschaften überhaupt in die Finalrunde kommen würden. Doch die Wertungsrichter waren gnädig und ließen alle nochmal tanzen.



SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

Unser Ziel war, das Trainierte abzurufen und wir legten im Finale sogar noch eine ordentliche Schippe drauf – und überzeugten die Jury durch die „ausdrucksstarke Umsetzung einer tollen Idee“. Nur den jahrelangen Favoriten aus Aschaffenburg, die in beiden Altersklassen den Ersten Platz belegten, mussten wir uns geschlagen geben.

Das ganze OMG gratuliert seinem erfolgreichen Tanz-Team ganz herzlich, das jetzt erst einmal in vollen Zügen den Erfolg genießen darf. Doch: nach dem Tanz ist vor dem Tanz. Denn als Bayerischer Vizemeister ist unsere Mannschaft nun zum Bundesfinale nach Frankfurt eingeladen worden...

(Bericht/Foto: Schule/Gül Altner)



GROSSE FREUDE AM OMG

Erneut konnte eine stolze Summe an das BRK übergeben werden. Am 30.03. erfolgte die offizielle Scheckübergabe.

Der Elternbeirat des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums hatte die Aktion der Schülerinnen und Schüler, Geld für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien zu sammeln, tatkräftig unterstützt. Somit flossen alle Einnahmen aus dem Pausenverkauf während der Frühlingsserenade in Höhe von 1.600 Euro an die Erdbebenopfer.

(Bericht/Foto: OMG)



SONNIGER FLOHMARKT AM „HAUS FÜR KINDER SANKT ANDREAS“

Am Samstag, den 22. April 2023, war pünktlich zum Frühling Flohmarktzeit: Der Elternbeirat des „Hauses für Kinder St. Andreas“ und der Förderverein veranstalteten einen überaus erfolgreichen Flohmarkt im

Pfarrinnenhof, direkt neben dem Haus für Kinder. Bei strahlendem Sonnenschein kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um nach Schätzen zu stöbern und die gute Sache zu unterstützen.

Eltern aus ganz Eching und Umgebung kamen sowohl als Anbieter als auch als Käufer zusammen, um auf dem Flohmarkt eine vielfältige Auswahl an Kinderartikeln zu entdecken. Die Angebotspalette reichte von Kleidungsstücken für Babys bis hin zu Schulkindern und umfasste zudem eine riesige Auswahl an Spielzeug. Dank der zahlreichen gebackenen Kuchen sorgte ein reichhaltiges Buffet für das leibliche Wohl der Gäste.

Die gesamten Spenden aus dem Flohmarkt kommen der Arbeit im „Haus für Kinder St. Andreas“ in Eching über den Förderverein zugute. Der Förderverein und der Elternbeirat engagieren sich gemeinsam für die

FRISCHE hat einen Namen

Für GRILLFANS
auch fix & fertig gewürzt!

- Forellen
- Lachsforellen
- Saiblinge

www.forellenhof-nadler.de

Forellenhof Nadler
Anton Kurz
Am Forellenhof 1
85386 Eching b. Freising
Tel. 08133 / 64 67

Öffnungszeiten

Mittw. 8.00 - 12.00 Uhr
Do./Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr



Forellenhof

Nadler

Fischzucht & Feinkost aus Eching

SCHULEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, JUGENDZENTRUM

Weiterentwicklung und Verbesserung der pädagogischen Arbeit und der Ausstattung der Einrichtung.

So dankte die Leiterin des „Hauses für Kinder St. Andreas“, Susanne Graßl, dem Organisationsteam, allen Helferinnen und Helfern, sowie den Eltern an den Ständen, die zum Gelingen des Flohmarktes beigetragen haben, ebenso wie allen Besucherinnen und Besuchern für ihre Unterstützung.

(Bericht/Foto: Elternbeirat/Carl Stolze)

SCHUL-ENGAGEMENT

Mit der Zahl der Flüchtlinge in Deutschland wächst auch die Zahl der in Deutschland geborenen Kinder mit Schutzstatus. Rund 27.000 Kinder werden im Schnitt jedes Jahr geboren. Das wirkt sich auch auf die Situation der Schulen, in Eching insbesondere der Grund- und Mittelschule, aus. Die Situation ist ähnlich angespannt wie bei der Beschaffung von Unterkünften.

Derzeit unterrichten die ca. 40 Lehrer und Lehrerinnen ca. 50 Kinder von Flüchtlingen, neben den einheimischen Kindern Echings. Unterschiedliche Werte, differenzierte häusliche Verhältnisse und Sprachprobleme sind einige der Schwierigkeiten und fallen ins Auge. Hinzu kommt, dass der Bayerische Lehrerverband Alarm schlägt: Zehn Prozent der Lehrerstellen seien unbesetzt. In Eching allerdings sind derzeit alle Stellen besetzt.

Unbestritten ist das große Engagement der Lehrer und Lehrerinnen in Eching. Man versucht, das Netzwerk zwischen Schule und Helferkreisen deutlich zu erweitern. Die Damen der Hausaufgabenhilfe betreuen in ihrem Rahmen Kinder der Flüchtlingsunterkunft an der Oskar-von-Miller-Straße (OvM) regelmäßig zweimal in der Woche.

Allerdings gibt es unterschiedliche Auffassungen von Üben und Lernen, bei manchen Kindern nicht so, wie man als Helfer sich das vorstellt. Und es ist nicht einfach, dem außerordentlich unterschiedlichen Wissenstand und dem Können der einzelnen Kinder gerecht zu werden, so die Initiatorin der ehrenamtlichen Hausaufgabenhilfe, Ingrid Teschauer.

Frau Teschauer zeigt sich jedoch hoch erfreut vom Engagement der Schulleitung, ist es doch endlich möglich, Lerninhalte mittels zweier von der Schule geliehener Laptops und zur Verfügung gestelltem Unterrichtsmaterial zu vermitteln.

Hauptziel der ehrenamtlichen Arbeit ist es, den oft durch die Flucht traumatisierten Kindern den Schulstart und -besuch etwas zu erleichtern. Die Helferinnen der Hausaufgabenhilfe in der Flüchtlingsunterkunft danken insbesondere Frau Müller, Rektorin, und Frau Hammer, Konrektorin, sowie allen engagierten Lehrerinnen für die Zusammenarbeit.

Nun mag man bedauern, dass die Räumlichkeiten der Kinder in der OvM beschränkt sind. Lernmöglichkeiten, wie Echinger Kinder sie normalerweise haben, OvM-Kinder haben sie nicht und müssen eingeschränkt aufwachsen. Hier gilt es allerdings, auch Fragen an die Eltern zu stellen: Wo bleibt die Unterstützung seitens der Eltern? Mütter, die seit Jahren in Deutschland leben und kein einziges Wort Deutsch sprechen, Väter, die nachgeordnete Tätigkeiten ausüben: Wer von den Eltern soll ihren Kindern bei Mathematik, bei Sprachen oder Wirtschaftslehre beistehen und wie?

Angebote gibt es vielfältige, man muss sie allerdings auch zu nutzen wissen. Und hier beginnen weitere Probleme. Man muss seitens der Helfer nicht nur unterstützen. Man muss auch fordern, die Eltern auf ihre Pflichten aufmerksam machen. Integration ist eine zweiseitige Straße. Hier sind nicht nur ehrenamtliche Helfer gefragt, auch die Eltern der Kinder und die Schule. **Bericht: Gert Fiedler**

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN IM JUZ

Dienstag 14-20 Uhr
Mittwoch 14-20 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
Freitag 14-20 Uhr
Samstag 14-18 Uhr

Kontakt: jugendzentrum@eching.de, Telefon: 089-319000-5500.



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen



Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung. Gute Anbindung an Autobahn, S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten. Moderne Zimmer mit TV, WLAN, Telefon, Schränken, Schranksafe. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Münzwaschmaschinen und Trockner. Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.



Einstein-6 Wohnen auf Zeit
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6
info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0

13.06. Seniorennachmittag

Alle Senior/inn/en aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 13.06., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag im Pfarrheim eingeladen. Unterhaltung mit dem Duo Knopf & Soatn.

Wir beten den Rosenkranz...

... jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas.
 ... jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen Gottesdienst. Ort und Zeit bitte dem Gottesdienstanzeiger entnehmen.

... am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Meditation

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren. Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich.

Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über „Zoom“ zu verfolgen. Interessent/inn/en wenden sich an Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps.

Herzliche Einladung für die „Lange Nacht der Kirchen“

Am 01. Juli 2023 ab 19 Uhr in Neu-Andreas, Alt-Andreas und im Pfarrhof. Im Rahmen der 1250-Jahrfeier in Eching erwartet Sie eine „Lange Nacht“ in und um unsere Kirchen, u. a. mit Taschenlampenführungen, Musik und gutem Essen.

EIN BESONDERER TAG FÜR 22 KINDER AUS ECHING UND DIETERSHEIM

Bei strahlendem Sonnenschein haben 22 junge Christen und Christinnen am 07.05.2023 ihre erste Heilige Kommunion gefeiert. Domvikar Peter Förster zelebrierte die sehr lebendige und gleichzeitig feierliche Messe in der bestens gefüllten Kirche St. Andreas in Eching.

Gleich zu Beginn wurden die Kinder jeweils mit ihrem Namen mittels eines feierlichen Liedrufes von der Gemeindefereferentin Marlene Goldbrunner hereingesungen. Vor dem Altar begannen dann die Kommunionkinder Klara Bauer, Elias Bauer, Kaja Filipovic, Elias Gerbl, Mia Göring, Julia Hecht, Livia Holzer, Lukas Ihler, Benedikt Juranek, Elias Kersten, Pius Klawunn, Benedikt Kreppel, Vincent Linke, Sofia Litrico, Sarah Naumann, Sophia Pereira, Josephina Ramisch, Anna Sanftmann, Klara Stang, Raffael von Pidoll, Zeno Wagner und Manuel Wolf die Feierlichkeiten mit der Erneuerung des Taufversprechens.

In der Predigt wurde Jesus mit einem inneren Navigationsgerät verglichen, der uns Menschen immer wieder den Weg weist und uns leitet. Domvikar Förster lud die Kinder ein, gemäß dem Motto der Erstkommunion „Mit Jesus auf den Weg“ dieses innere Navi immer wieder nach dem richtigen Lebensweg zu befragen.



Musikalisch umrahmt wurde die Kommunion von der Combo unter der Leitung des Organisten Daniel Schwarz, die mit schwungvollen, aber auch stimmungsvollen Liedern eine freudige Stimmung in die Kirche brachte. Diese wunderschöne musikalische Bereicherung des Gottesdienstes wurde dementsprechend mit einem großen Applaus zum Ende des Gottesdienstes belohnt.

Einen ebenso großen Applaus und eine Rose erhielten die Gruppenleiter Johannes Bauer, Julia Ramisch, Sabrina Juranek, Christine Ihler und Andrea Linke, welche die Kinder in den vergangenen 4 Monaten durch die Vorbereitungszeit mit großer Begeisterung begleitet haben.

Zum Abschluss bedankte sich Domvikar Peter Förster auch noch besonders bei Frau Gabi Schmid, die die inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Erstkommunion übernommen hat. Mit einem Segen wurden dann die Kinder und alle Besucher in den Tag entlassen.

(Bericht:Pfarrei/Gabi Schmid, Foto: Eva Nebel, ewwwik werbedesign & foto)

GEMEINDEBÜCHEREI

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; eching.de/buecherei.

Achtung: Neue Telefonnummer 319 000 7150

Sonntagsausleihe im Juni: 4.6. 2023 von 11 - 12 Uhr

Neu: Wir sind jetzt auf Instagram! Folgen Sie uns unter [buecherei_eching](https://www.instagram.com/buecherei_eching)



BÜCHERFLOHMARKT UND PFLANZENTAUSSCH

Dass die Gemeindebücherei in regelmäßigen Abständen einen Bücherflohmarkt veranstaltet, um Platz für neuen Lesestoff zu schaffen, das ist bekannt. Neu war dieses Mal eine Pflanzentauschbörse, die dem Bücherflohmarkt angegliedert war.

Jeder konnte Pflanzen, egal ob Überschuss an Jungpflanzen aus eigener Aussaat oder „geteilte“ Stauden aus dem Garten, abgeben. Alles war willkommen und fand ziemlich schnell neue Abnehmer. Das Angebot war vielfältig. Tomatenpflanzen, Sonnenblumen, Mailglöckchen, Kornblumen, diverse Gewürzkräuter und vieles mehr, alles fand neue Besitzer, die zufrieden mit ihren „Schätzen“ nach Hause gingen.

Natürlich war auch das Medienangebot, Bücher, CDs und DVDs aus dem Bücherflohmarkt, sehr gefragt. Nur mit einem Buch ging an diesem Tag niemand nach Hause. Was leider auch zu beobachten war, die Spendenbox wurde doch von einigen Besuchern, die mit gut gefüllten Tüten von dannen zogen, schlicht ignoriert.

Natürlich war auch das Medienangebot, Bücher, CDs und DVDs aus dem Bücherflohmarkt, sehr gefragt. Nur mit einem Buch ging an diesem Tag niemand nach Hause. Was leider auch zu beobachten war, die Spendenbox wurde doch von einigen Besuchern, die mit gut gefüllten Tüten von dannen zogen, schlicht ignoriert.

Bericht/Foto: Gisela Duong

NEU AN DER MUSIKSCHULE: UKULELE

Neu im Unterrichtsangebot hat die Musikschule Eching einen Workshop für Ukulele. Dieses Instrument, in der Form einer Gitarre ähnlich, ist ein vergleichsweise einfach zu erlernendes und mit etwas über 100 € sehr preiswertes Instrument. Mit ihm ist es relativ schnell möglich, Lieder zu begleiten, und es ist sehr klein und leicht, kann also problemlos zu jeder Gelegenheit mitgenommen werden, um zu musizieren. Im Gegensatz zu Gitarren, die sechs- und mehrsaitig sein können, haben Ukulelen immer vier Saiten.

Interessant ist die Geschichte dieses Instruments. Ein Einwanderer brachte ein der Ukulele ähnliches Instrument Ende des 19. Jahrhunderts aus Madeira nach Hawaii, dort bauten es Handwerker nach und mit amerikanischen GIs verbreitete sich das Instrument im Westpazifik, kam schließlich über die USA nach Europa und in den 1990ern nach Deutschland. Fans von Stefan Raab konnten sie in seiner Sendung „TV total“ kennenlernen.

Die ersten Workshops, an vier Wochenenden jeweils 60 Minuten, bot Thomas Würhr, Lehrer an der Musikschule Eching, im Mai an, bei genügend Nachfrage wird er natürlich weitere Workshops anbieten.



Bericht und Foto: Josef Moos

Ü30-VORSPIEL – DIE ÄLTEREN SCHÜLER REÜSSIERTEN

Jedes Jahr einmal stellen sich die nicht mehr so Kleinen, also die „über 30“, einem kritischen Publikum von Ehepartnern, Kindern und musikbegeisterten Verwandten mit kleinen und größeren Werken anspruchsvoller Musik vor. Es ist Tradition an der Musikschule Eching, dass nicht nur Kinder ein breites Unterrichtsangebot finden, auch für Ältere ist Vielfältiges geboten, von Instrumentalunterricht über Mitwirkung im Orchester und in Chören.

Auch das diesjährige Ü30-Vorspiel war wieder ein sehr erfolgreicher Auftritt für die Interpreten wie für ihre LehrerInnen und wenn es einmal hakte, nun, dann wurde halt der Satz wiederholt. Es ist eh bewundernswert, wie die Ü30-SchülerInnen ihren Bühnenauftritt souverän meistern, weiß man doch, dass mit zunehmenden Alter die Ansprüche an das eigene Können steigen - Kinder sind da viel unbefangener. Das kundige Publikum zollte diesem Mut die verdiente Anerkennung und belohnte ihn mit ehrlichem Applaus.

Die Stücke und ihre Komponisten, durchwegs Anspruchsvolles aus dem großen Schatz europäischer Musikgeschichte, reichten von Johann Sebastian Bach, Edvard Grieg, Johannes Brahms bis zur Band Led Zeppelin. Deren „Stairway to Heaven“, von Ewald Wichmann an der Gitarre interpretiert, ist eines der jüngsten Werke im musikalischen Olymp. Ein Gitarrenensemble, teilweise begleitet von ihrer Lehrerin Isabella Selder, brachte ein irisches Volkslied und eine Gymnopédie zu Gehör, letztere etwas ganz besonders, denn der Komponist Eric Satie schrieb sie als solistisches Klavierstück.



Das Angebot beschränkte sich aber nicht nur auf die anerkannten klassischen Komponisten aus dem Götterhimmel hoher Tonkunst, auch eher unbekannte Meister wie Francesco Durante oder gar der südamerikanische Tänzer und Komponist Carlos Gardel waren zu hören. Letzterer mit seinem Lied „El dia que me quieras“ (Der Tag, an dem du mich liebst). Lua Nguyen trug es sehr ausdrucksstark vor, begleitet von Bratsche, Akkordeon und Klavier.

Sehr bemerkens- und anerkennenswert ist die Pflege des Sologesangs an der Musikschule. Ein Bass, Günther Fickert, und zwei Altstimmen, Kathrin Middelhoff und Frauke Siedentopf, jeweils von Zara Jerbashyan am Klavier begleitet, bewiesen, dass auch der Gesang einen hohen Stellenwert im Unterrichtsangebot der Musikschule hat. Es war ein Abend voll höchstem Musikgenuss, wie man ihn in der Musikschule ja gewohnt ist.

Bericht und Foto: Josef Moos

KULTUR

NACHMITTAGSKONZERT IM ASZ

In der Reihe der schon Tradition gewordenen „Live Music Now“ der Yehudi-Menuhin-Stiftung gastierte das Duo „reed2“ im ASZ. Es war eine sehr seltene Konstellation von zwei Instrumenten, Marlene Durner mit der Oboe und Jonas Hintermaier mit dem Fagott. Beide studieren ihr Instrument an Musikhochschulen, beherrschen es deshalb meisterhaft und zeigen dazu auch ein großes pädagogisches Talent.

Sie brachten dem interessierten Publikum, wieder ein voller Saal, die Besonderheiten der beiden Instrumente nahe und deren Stellung in einem Orchester. Gerade das Fagott dürfte für viele Zuhörer sehr exotisch gewirkt haben, spielt es doch in großen Orchestern nie in der ersten Reihe und ist deshalb vielen eher unbekannt.



Ausgewählt für diesen Nachmittag hatten die beiden Künstler sehr bekannte und populäre Musik, bearbeitet für die beiden Instrumente. Das durchwegs ältere Publikum genoss es sichtlich, Stücke von Mozart bis Brahms und Bizet zu hören, die schon zu Klassikern der gehobenen Unterhaltungsmusik geworden sind.

Es ließ sich bei der Arie des Papageno und der Königin aus der „Zauberflöte“ mitsummen, die Arie „Habanera“ aus „Carmen“ zählt ja schon zum Welterbe der Musik und Robert Schumanns „Wenn ich ein Vöglein wär“ singen heute noch Kinder gerne und machen so Bekanntschaft mit klassischer Musik, so sie ihnen auch nahegebracht wird.

Der intime Rahmen dieser Konzertreihe im ASZ erlaubt es den Interpreten ja auch, die einzelnen Stücke erst vorzustellen, so manche begleitende Geschichte dazu zu erzählen und damit den Musikgenuss ihres Publikums noch zu steigern. Den großen Häusern klassischer Musik kann das zur Nachahmung empfohlen werden, denn das macht Musik erst in ihrer ganzen Fülle fühl- und spürbar und somit zum besonderen Genuss.

Übrigens: gerade jungen Menschen ist nicht mehr bekannt, dass viele Kompositionen aus dem Zeitalter der Klassik Volkslieder im positiven Sinne waren, Pop, also populäre Musik, und vormals wie die Popmusik heute begeistert in Text und Melodie genossen und beherrscht wurden. Hierzu zählen „Die Forelle“, das „Ständchen“ und

„Am Brunnen vor dem Tore“ des früh verstorbenen Komponisten Franz Schubert.

Musiknachmittage der Yehudi-Menuhin-Stiftung halten die Erinnerung an unser kulturelles Erbe wach und sorgen dafür, dass es nicht dem Vergessen anheimfällt. Das Publikum bedankte sich auch an diesem Nachmittag bei diesen Interpreten mit einem langen und ehrlichen Applaus.

Bericht und Foto: Josef Moos

EHINGAS – ECHINGS MEILENSTEINE IN 1250 JAHREN

Mit der eigens für das 1250-jährige Jubiläum geschaffenen Komposition „Ehingas“ erfüllte sich Rick Peperkamp, der Dirigent des Musikvereins St. Andreas, ein persönliches Anliegen. Für die Hommage an Echting erhielt er vom 1. Bürgermeister Sebastian Thaler eine Dankesurkunde überreicht, mit den Worten: „Zusammen mit dem Musikverein haben Sie hier im Bürgerhaus schon oft Applaus erhalten für Ihre Leistungen als Dirigent, heute danken wir Ihnen für Ihre Leistungen als Komponist. Echting hat jetzt eine eigene Hymne“.



Das inhaltsreiche Werk interpretiert wesentliche Meilensteine in der Geschichte Echings und wurde mit Begeisterung vom Publikum angenommen. Bastian Urbansky brillierte dabei mit seinem Hornsolo im sinfonischen Blasorchester. Anlass der Uraufführung des Werkes war das Frühjahrskonzert im Echinger Bürgerhaus mit dem Titel „Echings Meilensteine“. Zahlreiche Gäste wie Staatsminister MdL Dr. Florian Hermann applaudierten begeistert mit anderen bekannten Besuchern aus der Politik und erfreulich vielen Persönlichkeiten aus dem Bereich der Kultur, wie dem Echinger Kulturforum und den Kulturreferentinnen Rößler und Holzmann aus Neufahrn bzw. Hallbergmoos und dem treuen Stammpublikum des Musikvereins.

Bei den Musikern auf der Bühne wie auch im Publikum wurde die interkommunale Vernetzung des Musikvereins erneut erkennbar. Anlass genug für die 1. Vorsitzende Maria Migge, in ihrer Begrüßung mit einem Lächeln darauf hinzuweisen, dass die letzten knapp 50 Jahre in der Echinger Historie sicher die besseren waren – solange existiert nämlich der Musikverein.

Das Programm war durchgängig eine Reflektion auf Echinger Meilensteine. Mit Themen aus der Steinzeit startete das Anfängerblasorchester, die Basisgruppe in der Musikerschulung. Sie erhielten einen besonderen Applaus



und die Anerkennung des Publikums und sammelten gleichzeitig erste Erfahrungen auf der Bühne.

Mit vollem konzertantem Klang demonstrierte das Jugendorchester seinen hohen musikalischen Entwicklungsstand mit vielfältigen, anspruchsvollen Stilrichtungen, ob nun majestätisch in „Story of a Village“, spirituell tragend in „Prayer and Jubilation“ oder beschwingt mit Abbas „Dancing Queen“. Dirigent Benedikt Migge moderierte alle fünf Konzertstücke an. Elias Haslauer überzeugte das Publikum mit Solo-Passagen auf dem Saxofon. Einen „garantierten Spaß“ lieferte „The Homeowners Guide to making music“ mit Solo-Staubsauger, Solo-Mixer und Solo-Föhn.

Beindruckend dann der scheinbar nicht enden wollende Einmarsch von 40 Musikern des Sinfonischen Blasorchesters auf die Bühne des Bürgerhauses, die sich erneut als zu klein dimensioniert zeigte. Imposant und von hoher musikalischer Qualität dann die facettenreiche Klangfülle bei insgesamt 10 Werken, von wuchtig bis ruhig tragend sowie von rhythmusbetont bis schmeichelnd. Professionell moderierte Birte Darnhofer das Konzert und schloss mit dem Hinweis, dass der Musikverein St. Andreas auch den Festsonntag des Echinger Jubiläums musikalisch gestalten wird.

(Bericht/Foto: Verein)

VOLKSLIEDER – MODERN INTERPRETIERT

Das Symphonische Blasorchester Echting unter der Leitung von Fabian Schmidt (Bild unten) ist bekannt für seinen hohen Anspruch und sein breites Repertoire. Beim Frühlingskonzert im März brachte es Volkslieder konzertant zu Gehör, aber nicht im überlieferten Original, sondern bearbeitet und aus verschiedenen Kontinenten.

Es kamen zum einen Werke zur Aufführung, in denen Volkslieder lediglich eine Inspiration für eine freie Bearbeitung darstellen, wie in „Kein schöner Land“ von Oliver Waespi. Hier könnte sich ein in der Tradition verhafteter Hörer fragen, ob die Bearbeitung durch einen Komponisten immer so goutiert wird, wie der das erwartet. So ganz anders war und sehr nachdenklich machte James Barnes tragisches Choralvorspiel über das altdeutsche Lied „Mein junges Leben hat ein End“ aus dem frühen 17. Jahrhundert, denn es begleitet einen jungen Menschen in den letzten Minuten seines Lebens.

Auch Eva Fodors „Israeli Folk Songs“ oder Ralph Vaughan Williams „English Folk Song Suite“ sind keine Originale der Volksmusik, denn in beiden Werken ging es den Komponisten darum, traditionelle Volkslieder zu sammeln und in einer symphonischen Bearbeitung einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Israel, erst seit 75 Jahren ein Staat, hat ja keine bodenständige Volksliedtradition, dafür aber vielfältige Einflüsse aus den Ländern, aus denen die Einwanderer kamen und ihre alten Weisen mitbrachten.

Vaughan Williams sammelte zeitlebens Volkslieder, weil er Angst hatte, sie gehen verloren. So Unrecht hatte er wohl nicht, denn Volkslieder bleiben nur dann erhalten und Teil der Kultur, wenn sie immer wieder gesungen werden.

Ein kurioses Werk und gleichzeitig Höhe- und Endpunkt im Programm stellte Johan de Meij's Suite „Pennsylvania Faux Songs“ dar, in welchem

KULTUR

unterschiedlichsten Besetzungen aufgeführt werden konnte. Wer hätte das ohne die Einführung von David Frühwirth gewusst?

Zwei kleine musikalische Schmuckstücke brachten die Musiker in ganz kleiner Besetzung vor der Pause zu Gehör, die bei uns wenig bekannten Komponisten, den Briten Edward Elgar und den Norweger Johan Halvorsen. Das Publikum bedankte sich für diesen anspruchsvollen Abend mit intensivem Applaus und freut sich auf das nächste Konzert in dieser Klassikreihe.

Bericht und Foto: Josef Moos

VEREINE

„Kind im Fokus e.V.“

KINDER SIND HIER GUT AUFGEHOBEN

Der Trägerverein „Kind im Fokus e.V.“, Echinger Kindertagespflege, hielt im April im ASZ seine turnusgemäße Jahreshauptversammlung ab. Die Vorsitzende, Frau Edith Buntrock, konnte dazu 13 Mitglieder, nahezu alle aktiven Tagesmütter, sperrig aber korrekt „Tagespflegepersonen“ genannt, begrüßen und einen erfreulichen Bericht über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres geben.

Trotz der Einschränkungen durch Schutzmaßnahmen vor Covid 19 wurden übers Jahr 55 Kinder in den Großtagespflegereinrichtungen und bei Tagesmüttern betreut. Das ersparte der Gemeinde gut fünf Gruppen in Kinderkrippen und natürlich auch die Kosten dafür.

Und dass hier wertvolle pädagogische Betreuung geleistet und von Eltern auch anerkannt und gewürdigt wird, das zeigt die imposante Warteliste. Gut 70 Kinder warten derzeit auf einen Betreuungsplatz bei einer Echinger Tagesmutter.

Regelmäßige Fortbildungen und der monatliche Austausch sorgten auch im abgelaufenen Jahr dafür, dass alle Tagesmütter in der Kleinkinderpädagogik auf neuestem Stand agieren konnten. Auch die fachliche Aufsicht durch den Fachbereich Kindertagespflege am Landratsamt Freising zollte den Tagesmüttern und der Leitung ihre Anerkennung. Für die abgebenden Eltern ist das ja wichtig, sie wissen so ihre Kinder in bester Obhut.

Dass der angebotene Infotag wenig nachgefragt war, das liegt nicht am mangelnden Interesse, sondern am guten Kontakt, den die Tagesmütter laufend mit den Eltern pflegen, man sieht sich ja täglich und tauscht sich über das Wohl und Wehe der Kinder aus.

Wenn auch die Betreuung der Kleinkinder das Kerngeschäft von Tages-



Der Vorstand von „Kind im Fokus“: (v. li.) Sabine Scheffler, Edith Buntrock, Elfi Mayer, Renate Sterzer. Fotos: Josef Moos



Merge
Ambulanter
Pflegedienst

**Unterstützung im Alltag
24-Stunden-Dienst
Zuverlässiger Pflegepartner**

**Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst
versorgen Pflegebedürftige mit einem
ambulanten Pflegeteam im Raum:**

**Neufahrn
Freising
Kranzberg
Hohenkammer
Garching
Unterschleißheim
Hallbergmoos.**

So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.



**Beratung für Pflegebedürftige
und Angehörige, Antrag auf
Pflegeleistung, Betreuungsangebot**



**Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung**



**Unterstützung bei moderner
Wundtherapie**

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegedienst.de

**ZIMMERE
UND HOLZBAU
FLORIAN
HANDSCHUH**

**Holzbau • Holzhandel
Terrassen • Sanierung
Neubau • Gerüstbau
Kran und Hebebühne**

**Zimmermeister und Hochbautechniker
Florian Handschuh**

Frühlingsstraße 51, 85386 Eching
Büro: 089/37 06 39 81 • Fax: 089/37 07 39 75
Mobil: 0179/458 73 36 • f.handschuh@web.de

seit 1979 *Ihr Fachmann vor Ort!*
...mehr als Bad und Heizung!

01 Wärmepumpen 02 Pellets 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

JANSEN HAUSTECHNIK seit 1979 für Sie da!
 HAUSTECHNIK

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de
WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST

E. GENSBERGER GMBH
 MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50** Jahren **MEISTERBETRIEB** Handwerksbetrieb

Fachgerechte Bausanierung
 Altbau, Planung und individuelle Gestaltung
 Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept
 alles aus einer Hand

Der Spezialist für Wohnungs- und
 Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten
 Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten
 Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten
 Estrich

E. Gensberger GmbH
 Erfurter Straße 7
 85386 Eching
 www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96
 Fax: 089 - 319 34 68
 Mobil: 0172 - 85 84 285
 E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

Meister Eder
 Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz

Marco Eder | 85386 Eching
 Telefon: 089/37 97 90 81
 Fax 089/37 97 90 82

VEREINE

pflegepersonen ist, sie verstehen auch zu feiern. So konnte im April das 30-jährige Jubiläum gefeiert werden, auch das 10-jährige Bestehen des Trägervereins „Kind im Fokus e.V.“. Auch ein Wechsel im Vorstand ging reibungslos vonstatten.

Die nach Satzung notwendigen Neuwahlen waren gut vorbereitet, 1. Vorsitzende ist weiterhin Frau Edith Buntrock, Frau Sabine Scheffler ist ihre Stellvertreterin, Frau Renate Sterzer die Schriftführerin und Frau Elfie Mayer und Frau Simone Bitter wirken als Kassenprüferinnen.

Und noch ein besonderes Jubiläum war zu feiern, Frau Klaudia Bindemann aus Günzenhausen (Bild re.) ist seit 30 Jahren als Tagesmutter tätig, einmalig im Landkreis, über 150 Kinder hatte sie in diesen Jahren bis zum Kindereintritt begleitet und teilweise tollt schon deren Nachwuchs bei ihr durch Haus und Garten. Eine weitere Jubiläarin ist Frau Manuela Pade, sie ist seit zehn Jahren als Tagesmutter tätig.



Diese Tätigkeit verdient hohe Anerkennung, die sich aber nur teilweise in der Bezahlung niederschlägt. Dabei unterstützen Tagesmütter die Veränderungen der Arbeitswelt, ohne selbst davon profitieren zu können. Die frühe Rückkehr in die Berufstätigkeit ist für Mütter und Väter ja nur dann möglich, wenn sie ihr Kind in der Obhut einer qualifizierten Tagesmutter wissen.

Bericht: Josef Moos

Siedlerverein Eching

ZAHLREICHE ANFRAGEN BEIM INFOSTAND

Am bisher einzigen sonnigen Samstag im April baute der Siedlerverein Eching vor dem REWE am 22.04.2023 vormittags einen Informationsstand auf. Das Datum wurde vortrefflich gewählt. Zahlreiche Anfragen bezüglich Garten und Hilfe im Frühjahr erreichten die Betreuer*Innen, die nun alle nach und nach abgearbeitet werden. Aber auch Beratung über die vereinseigenen Versicherungen, sowie Hinweise auf die erstmalige kostenlose Rechtsberatung, waren gefragt.

Die Stimmung war auf allen Seiten sehr ausgelassen, wie das Foto beweist. Nach vier Stunden wurde aufgrund des parallel stattfindenden Frühlingfestes der Stand abgebaut. Ein Dank gebührt auch der REWE-Marktleitung, die dies ermöglicht und uns vor Ort tatkräftig unterstützt hat.

Aufgrund zahlreicher Anfragen bezüglich Akku-Heckenschere haben wir uns entschlossen, zwei Profigeräte von der Firma Stihl anzuschaffen und ab Juni im Gerätelager für eine Instandhaltungsgebühr von 5,00 Euro zur Verfügung zu stellen.
 (Bericht/Foto: Verein)



**Krieger- und Soldatenverein Eching:
JUBILÄUM 100 (+3) JAHRE
KSV ECHING**

Das Wetter war dem Krieger- und Soldatenverein Eching hold und begleitete das mit drei Jahren Verzögerung gefeierte 100-jährige Gründungsjubiläum mit strahlendem Sonnenschein. Dafür mag wohl auch der Schirmherr, Staatsminister Florian Herrmann, gesorgt haben, mit seinen exzellenten Beziehungen in die Bayerische Staatsregierung.

Es war eine insgesamt würdige Feier, die der Musikverein St. Andreas den ganzen Tag begleitete. Nach einem kurzen Festzug vom Festzelt bildeten die eingeladenen Fahnenabordnungen in St. Andreas ein imposantes Spalier hinter dem Altar, für viele ein eher selten gewordenes Bild. Den Festgottesdienst zelebrierte Domvikar Peter Förster und segnete die bei solchen Jubiläen üblichen Fahnenbänder.

Nach dem feierlichen Gottesdienst zogen die Mitglieder des KSV, die Gäste und die eingeladenen Vereine zum Kriegerdenkmal, zur Kranzniederlegung und dem Gedenken für die Opfer der beiden Weltkriege, für die Vermissten und alle Opfer von Krieg und Gewalt bis in unsere Tage.

Krieg und die versuchte Lösung von Konflikten mit militärischen Mitteln sind ja wieder akzeptiert. Es war für alle Teilnehmer sehr nachdenklich, das zu hören, und die Salutschüsse dürften manchen Gästen die Assoziation von Kriegslärm wie ein böses Omen gedämpft haben. Die Worte des Friedensgebets von Domvikar Peter Förster werden noch lange wirken.

Beim anschließenden Festzug zum Bürgerplatz lockerte sich die nachdenkliche Stimmung etwas, dank Speis und Trank und den bei solchen Feiern obligatorischen Festreden. Die Grußworte von Bürgermeister Sebastian Thaler, Staatsminister Florian Herrmann und Otto Radlmeier vom Kreis-Krieger- und Soldatenverband Freising gaben Anlass, über die aktuelle Lage in Europa nachdenken.

Die Festschrift, sie entstand ja vor drei Jahren zum geplanten Jubiläum, blickt in ihren Inhalten noch sehr zuversichtlich auf die lange Friedenszeit seit dem Ende des II. Weltkriegs. Der Krieg in der Ukraine aber hat eine Zeitenwende eingeleitet, die auch in ein Jubiläum eines Krieger- und Soldatenvereins hineinwirkt. Was man glaubte, überwunden zu haben, das ist wieder Realität, und das am Rande Europas. Aber auch die kriegerischen Konflikte in den anderen Regionen der Welt, ausgelöst durch Armut, Gewalt und Verfolgung von Minderheiten, zeigen, dass Kriege wieder zum Werkzeug der Politik geworden sind.

Die Festredner dankten abschließend dem KSV Eching für sein auf der örtlichen Ebene friedensstiftendes und gesellschaftliches Engagement und



würdigten dabei besonders die integrierende Arbeit des 1. Vorsitzenden Albert Past, der den Verein seit 2008 souverän führt und zum „Gesicht des KSV“ wurde. Für diese Verdienste zeichnete ihn Otto Radlmeier mit der Goldenen Reservistennadel, eine ganz besondere Ehrung, aus.

Dem Vorstand Albert Past oblag es nun, den Fahnen der begleitenden Vereine als Erinnerung an dieses Jubiläum die gesegneten Fahnenbänder anzuheften. Er dankte den Mitwirkenden, dem Festausschuss, den Musikern und allen, die mitgeholfen haben, dieses würdige Fest zu feiern, besonders dem Patenverein, dem KSV Dietersheim, und den Echinger Bürgern natürlich auch. Es war förmlich spürbar, dass ein Krieger- und Soldatenverein auf örtlicher Ebene einen wirksamen Beitrag zum Gedenken an Krieg und Gewalt leisten kann, und das mit ausschließlich friedlichen Mitteln, einem Fest zu seinem Jubiläum und Geselligkeit bei Bier und Brotzeit. Albert Past war sichtlich zufrieden, erleichtert und froh, als er mit einem „Ich habe fertig“ den offiziellen Teil abschließen konnte.

Bericht: Josef Moos/Fotos: Günter Lammel

Musikverein St. Andreas:

DAS GEWAND DES MUSIKVEREINS

Musiker brauchen Kleider, die bequem, strapazierfähig und pflegeleicht sind und zusätzlich noch gut aussehen. Wer denkt schon daran, dass bei Trompetern und Posaunisten die Ärmel eher zu lang sein müssen, damit sie beim Spielen nicht bis zu den Ellenbogen hochrutschen.

Die Kleiderwarte im Musikverein stehen zwar nicht auf der Bühne, ihre Arbeit im Hintergrund ist aber unbewusst immer sichtbar. In der knapp 50-jährigen Vereinsgeschichte wurden viele Kinder zu Jugendlichen und zu Erwachsenen. Natürlich bedeutet dies Veränderungen in den Kleidergrößen. Zusätzlich wurde die Bekleidung mit den Jahren behutsam anpasst, ohne aber den Wiedererkennungswert zu stark zu beeinflussen. Bei diesen Anpassungen, veranlasst durch den Vereinsausschuss, waren hauptsächlich drei Kleiderwartinnen verantwortlich.

Margot Aschenbrenner prägte das „Outfit“ mit der ersten großen Umstellung der „Jugendmusik St. Andreas“, ausgehend von grünen Westen. In ihrer Ära vollzog das Sinfonische Blasorchester den Wechsel auf rote Westen und Blazer. Mit der Entwicklung zum Musikverein St. Andreas Eching entstanden nach und nach vier Orchester mit dem Farbkonzept Rot, Weiß und Schwarz.

In der Zeit von Manuela Barby wurde das Jugendorchester umgestellt auf weiße Hemden und Krawatten in der roten Vereinsfarbe. Das Anfängerorchester erhielt einheitliche rote T-Shirts mit dem Aufdruck des Vereinsnamens. Für die bayrisch-böhmische Besetzung stellt der Verein die einheitlichen roten Dirndlschürzen zum ein-





Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600



VEREINE



heitlich schwarzen, aber privaten Dirndl. Bei den Herren werden die roten Vereinswesten mit den privaten Lederhosen kombiniert.

Gabi Pleßl, die aktuelle Kleiderwartin (Bild), ist seit über sechs Jahren im Amt. In diesen Tagen kümmert sie sich intensiv um die Bekleidung für die 1250-Jahr-Feier und das Fotoshooting der Musiker, das wieder einmal fällig ist. Für das nachhaltige Bekleidungskonzept benötigt sie eine weitreichende Planung, denn die Ausstattung der Vereinsmusiker ist nicht über das Internet lösbar. Kostengünstige Polyester-Qualitäten sind nicht tauglich für die vielfältigen Auftritte der Orchester.

Seit Jahren gibt es deshalb schon eine Schneiderin in der Nähe von Landshut, die speziell für den Musikverein die Westen maßgeschneidert herstellt, bzw. Änderungen vornimmt. Der Vereinsausschuss hat kürzlich beschlossen, beim bisherigen Farbkonzept zu bleiben. Gabi Pleßl hat deshalb eine Bestellung für einen großen Ballen Stoff ausgelöst, der exakt der bisherigen Stoffqualität und Farbgebung entspricht. So sind neben einigen eingelagerten Westen in Konfektionsgrößen für kurzfristige Ausfallmusiker auch Ausstattungen für neue Stammmusiker möglich.

Der Verein übernimmt die erheblichen Anschaffungskosten, so dass die Musiker lediglich mit einer Kautions beteilig sind. Auf Vorrat gelagert sind in kleinen Mengen Krawatten mit aufgesticktem Vereinslogo. Zusätzlich gibt es schwarze Hüte mit weißer Feder für Auftritte im Freien. Die einheitliche und korrekte Bekleidung, die bei Wertungsspielen mit benotet wird, ist vor allen Dingen für die gewünschte positive Außenwirkung aller Musiker im Verein unerlässlich. So kommt es, dass Kleiderwarte ständig beschäftigt sind und eine wichtige Aufgabe für den Verein zu verantworten haben.

(Bericht/Foto: Verein)

Fischereiverein:

VORBEREITUNGEN FÜR 1250-JAHREFEIER ECHING

Die Vorbereitungen des Fischereivereins Eching e.V. für die Teilnahme an der 1250-Jahrfeier der Gemeinde Eching, die in der Zeit vom 14.07.–16.07.2023 stattfindet, laufen auf Hochtouren. Schon nach den ersten Gesprächen mit der Gemeinde im Jahr 2022 hat man sich im Vorstand des Vereins entschieden, den Fischereiverein in Form eines Verkaufsstands für Steckerfisch zu vertreten.

Steckerfisch ist eine beliebte bayerische Spezialität mit langer Tradition, die auch vom Fischereiverein Eching schon seit Jahrzehnten gepflegt wird. Als zusätzliches Schmankerl sollen hausgemachte Fishburger angeboten werden. Mit dem Konzept will man nicht nur an der Tradition festhalten, sondern auch auf das Lebensmittel Fisch hinweisen.

Der Fisch kommt in diesem Fall direkt aus der Umgebung. Fisch aus der Region steht in Bezug auf den Anteil an ungesättigten Fettsäuren vielen



KIND IM FOKUS e.V.
Echinger Kindertagespflege

Untere Hauptstraße 10
85386 Eching
Tel. 0160 92587034
info@kind-im-fokus.de

EINE GROSSE ROLLE FÜR DIE KLEINSTEN SPIELER

Werden Sie Kindertagespflegeperson

zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf selbstständiger Basis
im eigenen Haushalt oder in einer Großtagespflegestelle

Wir sind ein Team von qualifizierten Tagespflegepersonen und wir haben ein Ziel:
Familien Sicherheit bieten durch liebevolle Betreuung Ihrer Kleinen

Ihre Aufgaben:

- Liebevolle Entwicklungsbegleitung von Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren
- selbstständige Tagesplanung mit hoher pädagogischer Qualität
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Offene, souveräne und partnerschaftliche Kommunikation sowie Kooperation mit den Eltern der uns anvertrauten Kinder
- Begleitung und Unterstützung durch uns als freier Träger der Kindertagespflege im Landkreis Freising

Sie bringen mit:

- eine pädagogische Ausbildung oder die Bereitschaft an Qualifizierungsmaßnahmen zur Kindertagespflege (Grundkurs/Aufbaukurs)
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Empathie, Zuverlässigkeit und eine eigenständige Arbeitsweise
- Feingefühl für die Erziehung von Kindern und eine vertrauensvolle Ausstrahlung
- Eine große Portion Motivation, gute Laune und Kreativität

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!
Bewerben Sie sich unter info@kind-im-fokus.de



Meeresfischen kaum nach. Der Anteil an Omega-3-Fettsäuren ist in etwa vergleichbar mit dem, den das Fett von mittelfetten Meeresfischen wie Dorade, Rotbarsch, Goldbarsch, Sardine und Schwertfisch bietet. Laut Ernährungsexperten ist es völlig ausreichend, einmal die Woche Fisch zu essen, um den empfohlenen Wert an Omega-3-Fettsäuren zu erreichen. Gerade in Anbetracht der drohenden Überfischung der Meere ist regionaler Fisch ein wichtiger Aspekt. Hinzu kommt, dass Fisch einen hohen Nährwert aufweist und uns mit Vitaminen, Mineralstoffen, Spurenelementen, Proteinen und wertvollen tierischen Fetten versorgt.

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf und beste Qualität zu garantieren, stellt man im Verein gerade eine Mannschaft für den Grill und den Verkauf zusammen. Eigens für den Einsatz auf der 1250-Jahrfeier wird man Poloshirts bedrucken lassen, um ein einheitliches Auftreten nach außen zu gewährleisten. Für den recht aufwendigen und kostenintensiven Textildruck konnte man im Verein bereits Firmen finden, die die Kosten übernehmen. Weitere Spender dürfen sich gerne melden.



Die Präsenz des Vereins auf den Festtagen ist insgesamt mit einem erheblichen Planungsaufwand verbunden. Neben dem Personal und dem Druck der T-Shirts muss auch der Nachschub an Kohle, Fischen, Brezen und Semmeln für die 3 Festtage gut organisiert sein, auch wenn sich letzteres kaum kalkulieren lässt. Anton Kurz, Forellenhof Nadler, hat sich bereit erklärt, dem Verein kostenlos die speziellen Grills für die Zubereitung von Steckerlfisch zur Verfügung zu stellen. Er wird sich auch um den Nachschub an frischem Fisch kümmern.

Mit dem „Haus- und Hoflieferanten“ des Vereins in Sachen Brezen, der Bäckerei Johann Lechner in Biberbach, gab es ebenfalls schon Gespräche. So ist selbst am Sonntag, 16.07.2023, Nachschub an frisch gebackenen Riesenbrezen garantiert. Der kleine Familienbetrieb ist weit über die Grenzen von Biberbach für die leckeren hausgemachten Brezen bekannt. (Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)

Nachbarschaftshilfe:

NEUES ANGEBOT DER NACHBARSCHAFTSHILFE ECHING

Die Nachbarschaftshilfe sieht einen Bedarf an Treff- und Austauschgelegenheiten für junge Familien mit kleinen bis ganz kleinen Kindern. Sie macht deshalb ein Angebot, einmal im Monat im ASZ/Mehrgenerationenhaus mit anderen Eltern zu frühstücken, sich auszutauschen und neue Weggefährten kennenzulernen. Währenddessen können die Kinder krabbeln und spielen. Das Angebot richtet sich natürlich auch an werdende Eltern, um schon einmal Kontakte zu knüpfen, ehe der Nachwuchs da ist.

Das erste Treffen im April wurde sehr gut angenommen, die weiteren Termine sind 21. Juni und 12. Juli jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Küche des ASZ/MGH. Anmeldungen erwünscht an info@nachbarschaftshilfe-eching.de. Das Angebot ist kostenlos, eine

kleine Spende aber gerne gesehen.

Wieder aktivieren möchte die Nachbarschaftshilfe auch ihr Angebot an Babysittern. Dazu suchen wir jetzt junge Menschen ab 14 Jahren, die hier tätig sein wollen. Die Nachbarschaftshilfe bietet dazu einen Erste-Hilfe- sowie einen Babysitterkurs als Vorbereitung an. Bei Interesse gerne melden via: babysitter@nbh-eching.de

(Bericht/Foto: Nachbarschaftshilfe/Christine Moos)

Stopselclub:

TERMINE 2023

Die Versammlungen des Echinger Stopselclub e.V. finden statt am: 02. Juni 2023, Juli/August keine Versammlung, 01. September 2023, 06. Oktober 2023, 03. November 2023, Dezember keine Versammlung.

Der Vereinsausflug findet am 25.06.2023 statt und führt uns zum Heiterwangersee und Plansee. Die Kosten betragen 45 €. Näheres unter der Tel. Nr. 08133/6595, Frau Melchner.

Am 1. Advent, 03. Dezember 2023, fahren wir zum Christkindlmarkt. Am 09.12.2023 ist Weihnachtsfeier. (Bericht: Verein)

Lady-Sportverein:

HAUPTVERSAMMLUNG MIT EHRUNGEN

Am 26. April fand die ordentliche Mitgliederversammlung des Lady-Sportvereins Eching statt. Nach dem Bericht der 1. Vorsitzenden Kerstin Brand entwickelt sich der Verein sehr erfreulich und die Mitgliederzahlen steigen. Alle drei der wöchentlichen Sportstunden sind gut besucht und es konnten auch zahlreiche neue Mitglieder gewonnen werden.

Erstmals wurden bei der Versammlung auch Geburtstagskinder und Jubilare geehrt. Damit wurde eine neue Tradition begründet. Der Verein plant ebenfalls die Teilnahme am Echinger Jubiläum im Juli, dafür werden Sport-Trikots mit dem Vereinslogo für einen einheitlichen Auftritt und für die gemeinsamen Sportstunden angeschafft.

Frauen und Mädchen, die gerne an ihrer Fitness arbeiten möchten, sind jederzeit herzlich zu einer Probestunde willkommen. Mehr Infos auf lady-sport-eching.de. (Bericht: Verein)



Kerstin Brand, 1. Vorsitzende (links im Bild), und Anita Koczy, Sportliche Leitung (rechts), mit den Jubilaren.

Foto: Verein

**JETZT
BEWERBEN!**

BOCK
Bad | Heizung | Elektro

**MIT UNS
ZUKUNFT
GESTALTEN**

BOCK auf Karriere?

Mach aus alten Bädern neue Wohlfühl-Oasen und zaubere unseren Kunden ein Lächeln ins Gesicht.

Projektleiter Bad/ Meister (m/w/d)

Anlagenmechaniker-Meister SHK (m/w/d)

Azubi Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wir bauen gerade unsere neue, moderne Firmenzentrale, wo Du Dich perfekt einbringen und mit uns mitwachsen kannst. Gute Bezahlung, angenehmes Betriebsklima, ein familienfreundlicher Arbeitsplatz und gute Weiterbildungsmöglichkeiten warten auf Dich.

BOCK auf Zukunft? Mach dich schlau und bewirb dich jetzt:
Sabrina Bock, s.bock@ich-hab-bock.de, Tel.: 08165-6479-0

www.ich-hab-bock.de/Karriere



DIE BADGESTALTER

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstrasse 26
86375 Neufahrn

VEREINE

SCE, Abt. Badminton:

FIT IN DEN SOMMER – MACH MIT

Das ist das Motto unter uns Freizeitsportlern in der Abteilung Badminton. Wir wollen dazu beitragen, dass auch du fit in den Sommer starten kannst.

Du benötigst lediglich Sportbekleidung für die Halle und einen Schläger. Alles andere haben wir: Eine tolle Halle mit drei Spielfeldern für vier Stunden pro Woche, eine nette Atmosphäre unter Erwachsenen jeden Alters, bei Bedarf Unterstützung durch einen lizenzierten Trainer, viel Spaß in unseren Trainingsstunden und ab und zu ein internes Turnier.

Probiere es aus und erlebe, wie viel Spaß körperliche Fitness machen kann. Nähere Informationen findest du unter sceching.de/abteilungen/badminton oder unter Telefon 089/319 63 32 (Horst Winter).

(Bericht: Verein)

SCE, Abt. Tischtennis:

SAISONSBSCHLUSS 2022/2023

Die Bilanz nach der Saison 2022/2023 fällt für die Tischtennispieler des SC Eching leider reichlich durchwachsen aus. Einen Aufstieg gibt es nicht zu feiern, stattdessen müssen zwei Mannschaften den bitteren Weg des Abstiegs beschreiten.

Die 1. Mannschaft (Gonzales/Göppel/Allebrodt/Oh) belegt mit 14:18 Punkten den 6. Platz im Mittelfeld der Bezirksliga. In der Bezirksklasse A ist der SCE mit der 2. und 3. Mannschaft vertreten. Während die 2. Mannschaft (Dorner/Pfauth/Bause/Bock) mit 13:27 Punkten das rettende Ufer leider nicht erreichen konnte, gelang es der 3. Mannschaft (Bajusz/Neth/Merz/Fuhr), mit 18:22 Punkten einen Nichtabstiegsplatz zu erringen.

Mit 13:15 Punkten konnte sich die 4. Mannschaft (Brecht/Burdenski/Rockrohr/Summerer) den 4. Tabellenplatz in der Bezirksliga B sichern. Die 5. Mannschaft (Rajczak/Schramm/Menzel/Schiermeier/Börner) konnte in der Bezirksklasse C an die guten Ergebnisse der Vorrunde leider nicht anknüpfen und belegt mit 11:21 Punkten leider einen Abstiegsplatz.

Im Jugendbereich musste die 1. Jugendmannschaft leider aus der Bezirksoberliga zurückgezogen werden. Die 2. Jugendmannschaft konnte die Saison äußerst knapp mit 3:11 Punkten in der Bezirksklasse A auf einem Nichtabstiegsplatz beenden.

Am Dienstag, 06. Juni 2023, findet um 20.00 h im Tennisheim die diesjährige Hauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder ganz herzlich eingeladen. Um reges Erscheinen wird gebeten.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Gönnern einen schönen Sommer... wir sehen uns spätestens zum Grillfest 2023.

Verkaufs-Hüttln IN ECHING & DIETERSHEIM

Echinger Straße

Huberwirt,
Untere Hauptstr. 1

Frische
Lebensmittel
aus der Region!

pfabhof
pfabhof.de

Online-Shop: www.pfabhof.de

GESUND UND FIT IN DEN FRÜHLING!

GÖTZ APOTHEKE ECHING

Untere Hauptstraße 5
85386 Eching
☎ 089 3192119
✉ post.eching@goetz-apotheke.de
www.goetz-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do: 08:00 - 13:00
14:00 - 19:00
Di, Mi, Fr: 08:00 - 13:00
14:00 - 18:30
Sa: 09:00 - 13:00

DAUERHAFT

20 %

MIT IHREM
KUNDENKONTO
(gilt nicht für patientenindividuelle
Zubereitungen, rezeptpflichtige
Arzneimittel und Aktionsartikel)



GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

ECHING

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



VEREINE

Die Tischtennisabteilung bietet Kindern und Jugendlichen zwei Trainingsmöglichkeiten pro Woche, im Erwachsenenbereich bestehen sogar drei Trainingszeiten. Wir freuen uns über jeden am schnellen Ballsport interessierten Hobby- oder Mannschaftsspieler, egal ob im Jugend- oder Erwachsenenbereich. Nähere Informationen unter: sceching.de/tischtennis. (Bericht: Verein)

TSV Eching:

1. HERREN AUF AUFSTIEGSKURS

Die Erste Mannschaft des TSV Eching befindet sich nach einem Jahr Abstinenz auf dem besten Wege, wieder in die Bezirksliga zurückzukehren. Drei Spieltage vor Schluss hat der TSV auf Moosinning II fünf und auf Allershausen sogar sieben Zähler Vorsprung.



Einen „Hallo-Wach-Effekt“ gab die 0:4-Derbyniederlage Ende April gegen den FCA Unterbruck. Die Günther-Elf lieferte einen blutleeren Auftritt im Ampertal ab. Darauf folgten Siege gegen den SC Kirchasch (2:0) und TSV Hohenwart (1:0). Lediglich das Kreispokalfinale um die Qualifikation für den Toto-Pokal gegen den SV Manching am 1. Mai verloren die „Zebras“ vor 300 Zuschauern mit 1:3. Die Mannschaft spielte gegen den Bezirksligisten auf Augenhöhe, die Manchinger waren jedoch deutlich effektiver im Abschluss.

Die 2. Herren müssen hingegen den Gang in die A-Klasse antreten. In der abgelaufenen Saison konnte das Team von Peter Kanizsai nur zwei Punkte holen. Bis auf ein paar hohe Niederlagen konnte die Mannschaft mit den Gegnern spielerisch absolut mithalten, doch fehlte oft die Erfahrung bzw. Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor. Das Trainerteam wird in der A-Klasse alles geben, die junge Truppe weiter an den Herrenbereich zu gewöhnen und die Fans mit schönem Fußball zu begeistern.

Für die 3. Herren läuft es in diesem Jahr nicht wirklich rund in der B-Klasse. Bis dato konnte die Truppe von Florian Erhard nur zwei Zähler erspielen. Dennoch befindet sich die Mannschaft weiter im gesicherten Mittelfeld der Liga und hat keine Abstiegsorgen aufgrund der guten Hinrunde.

Die Rückrunde der 1. Damenmannschaft ist wie ein Wechselbad der Gefühle. Bei zwei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen ist die Strehlow-Elf aber weiterhin auf Kurs in der Bezirksoberliga. Bei noch sieben ausstehenden Partien haben die Echingerrinnen bis dato mehr Punkte als in der letzten Saison gesammelt, womit man von einem sehr großen Erfolg für die Damenabteilung sprechen kann.

Die 2. Damenmannschaft um Trainer Stefan Bergmoser rangiert derzeit auf einem tollen zweiten Tabellenplatz in der Freizeitliga. (Bericht/Foto: TSV)

PARTEIEN

SPD

Landesentwicklungsplan (LEP): CSU und Freie Wähler wollten Schutz des Trinkwassers schwächen - aber: Unser Trinkwasser, ein immer wertvolleres Gut, gehört den Menschen, nicht Konzernen

Im März 2023 bringen Abgeordnete der CSU und FW im bayerischen Landtag drei gemeinsame Anträge ein, die den Schutz des Trinkwassers schwächen. Die Versorgung der Bevölkerung würde nicht mehr Vorrang

PARTEIEN

genießen und Vorbehaltsgebiete für Trinkwasservorkommen würden entfallen.

Die öffentlichen Wasserversorger und die kommunalen Spitzenverbände sind alarmiert und warnen vor gravierenden Folgen. Sie machen sich „Sorgen ums Wasser, aber auch über die Art und Weise, wie solche Änderungsanträge in den Beratungsprozess eingebracht werden.“ Offenbar überrumpelten CSU und FW alle anderen Beteiligten in der Endphase der LEP-Beratungen.

Gemeinsam formulieren der Städte- und Gemeindetag sowie die drei großen Organisationen der kommunalen Wasserversorger in Bayern einen fünfseitigen Brandbrief. Die SZ berichtet ausführlich am 22. März 2023 darüber. (sueddeutsche.de/bayern/trinkwasser-schutz-bayern-csu-freiwahler-1.5773521)

Vor dem Hintergrund der Erderwärmung ist das Thema Wasser aktueller denn je. Frankreich, Italien und Spanien haben massiv mit Wasserknappheit zu kämpfen. Der Po führt historisches Niedrigwasser und gleicht einem Rinnsal. Der Gardasee führt nur 39 Prozent der normalen Menge und erreicht damit einen besorgniserregenden Tiefstand. Schon letztes Jahr war die Dürre in Norditalien dramatisch. Dies führte in der Lomellina, dem größtem Reisanbaugebiet Europas, zu Ernteaufällen von 50 bis 70 Prozent.

Nach der beunruhigenden Trockenheit in Frankreich im vergangenen Jahr, die zur Austrocknung der Loire führte, wird sich bereits auf den nächsten Dürre-Sommer vorbereitet. Der Grundwasserstand in drei Viertel der Gebiete ist als sehr niedrig eingestuft. Stauseen, die als Trinkwasserreservoir dienen, haben niedrige Wasserstände und sind teilweise nur zu 20 Prozent gefüllt. Die Stromversorgung ist gefährdet. Atomkraftwerke können ohne Wasserkühlung nicht betrieben werden. Das Kühlwasser stammt meist aus den nahen gelegenen Flüssen, jedoch sinken die Pegel oder das Wasser ist zu warm.

Und in Spanien sieht es nicht besser aus. Madrid bittet um Notfallhilfen der EU wegen der extremen Dürre in seinen landwirtschaftlichen Regionen.

Aber auch in Bayern führen die Folgen des Klimawandels dazu, dass die Grundwasservorräte zum Teil drastisch schrumpfen. Und dies führt uns zurück zu dem Vorstoß: Die von CSU und FW verlangte Neuregelung käme vor allem Mineralwasserherstellern zugute. Ob im Altmühltal oder in Südbayern - sie stehen aktuell vielerorts in der Kritik, weil sie sich kostenlos am immer knapperen Allgemeingut Wasser bedienen.

Dies zeigt, dass das knappe und wertvolle Gut (Tiefen-)Grundwasser besonders schützenswert ist und nicht leichtfertig „verschachert“ werden darf. Internationale Großkonzerne wie Nestlé, Coca-Cola und andere dürfen nicht zu Lasten der Allgemeinheit hohe Renditen einstreichen.

Das Vorhaben wurde nach massiven öffentlichen Protesten zum Glück gestoppt. Es gilt wachsam zu bleiben, damit sich dies nicht wiederholt.

Kerstin Loewe-Neumann

ÖDP

Verkehrspolitik: Verkehrt wie bisher

Der Streit, welche Verkehrswege fortan noch förderwürdig sind, brachte der Ampel-Regierung wochenlang schlechte Presse ein. Dabei könnte man ihn durchaus als Ringen um eine gute Lösung ansehen. Ist es nicht viel bedenklicher, dass es in Eching Jahre totenstill war, obwohl Ähnliches zu erörtern anstand? Nämlich, wie man sich zur Verbreiterung der Degendorfer Autobahn (A92) stellt und ob es nicht an der Zeit wäre, etwas für einen flächenschonenden und energiesparenden Verkehrsträger - sprich: die Bahn - zu tun.

Ich deute diese Untätigkeit als Schlafmützigkeit der Kommunalpolitik, wobei ich auch den eigenen Ortsverband nicht ganz ausnehmen kann. Denn schon vor der Kommunalwahl 2020 war uns eine fünfte und sechste Spur für die A92 ein Dorn im Auge. Wir waren auf ein baldiges Anrollen der Bagger eingestellt und es fehlte an Zeit, die konkreten Pläne einzusehen.

Doch über das Thema Barrierefreiheit des S-Bahn-Haltes (Vorschläge auf

Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.

Abgabemöglichkeit in: Eching
Rufen Sie uns gerne an unter **08136-89 32 22**

Betten Kerle

Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

- * Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- * Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- * Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn

Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

www.betten-kerle.de



SÄCKLEREI
SCHLENKER EBENHÖH

**Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 089 / 6110 1280**
info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de




facebook.com

AEG SIEMENS BORA Miele FRANK privilege nobilia SELECTION NO. 1



JEDE KÜCHE INDIVIDUELL PLANBAR!

3229,- Aktionspreis!

MIT SÄGENHAFTEN **36% VORTEILS-RABATT** auf alle für gewöhnlich Küchen

KÜCHEN FINANZIERUNG zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditplus

KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!

0% FINANZ KAUF **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

**85386 Eching - Ost
Gewerbegebiet Freisinger Str. 1**
Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen
*alle Infos und Aktionen unter www.kuechen-markt.de

PARTEIEN

oedp-eching.de/texte/2302bg61.html) kam der allgemeinere Ärger mit der S1 und der Grund ihrer notorischen Unpünktlichkeit von neuem ins Bild: Auf den Gleisen zwischen Freising und München folgen Regionalzüge, Güterzüge und die S-Bahn einander derart dicht, dass einmal die S-Bahn einen Regionalzug ausbremst und ein andermal sie wiederum in Freising, Neufahrn oder Oberschleißheim pausiert, damit ein Regionalzug überholen kann.

Vor über zwanzig Jahren ließ der Gemeinderat nicht nur untersuchen, wo und wie an der Bahnstation eine behindertengerechte Unterführung zu bauen wäre. Ebenso befasste er sich mit dem damaligen Prestigeprojekt der Staatsregierung, dem Transrapid. Er sollte neben der Deggendorfer Autobahn von und zum Flughafen flitzen. Ein konkurrierender Entwurf erreichte den Gemeinderat ebenfalls. Darin war derselbe Streifen zwei Bahngleisen zugeordnet. Zwischen Neufahrn und Feldmoching durchfahrende Züge hätten sie genutzt. Profitiert hätten alle Fahrgäste, ob sie nun in München, Eching, Landshut oder Passau einsteigen.

Bis 2008 propagierte die Staatsregierung den Magnetschwebezug, der auf der Kurzstrecke seine Vorteile nicht ausspielen kann. Die Alternative, den Platz neben der Autobahn für die Bahn zu reservieren, interessierte offenbar nie; sonst wäre sie irgendwo in den Unterlagen zur A92-Planfeststellung erwähnt. Stattdessen führt man die dritte Startbahn am Flughafen als Autobahnausbau-Grund an und gedenkt dem Transrapid noch ehrenvoll.

In den aktuellen Plänen sind die Verknotungen der A92 mit der B471 bei Oberschleißheim und mit der B13 am Maisteig schon derart komplex, dass der Bahn dort allenfalls der Untergrund bleibt. Absehbar ist zudem, dass die zu ersetzenden Brücken zwischen Eching und Günzenhausen mit einer Spannweite entstehen, die es nicht zulässt, später noch zwei Gleise durchzufädeln. Insofern verteuern einerseits eine erschwerte Streckenführung und erneute Brückenabriss diese Lösung des Bahn-Kapazitätsproblems. Andererseits schließen die runderneuten Halte von Unterschleißheim und Lohhof sowie die neue Unterführung dazwischen mittlerweile wohl aus, dass die bestehende Strecke viergleisig wird und innerorts in Tunneln verschwindet.

All das kann den Glauben an ein „gut Ding, das Weile haben will“ erschüttern und legt die Beliebigkeit und Zukunftsblindheit einer von CSU-Ministern verantworteten Verkehrspolitik frei.

Markus Hiereth

FDP

Liebe Echingener Bürger, Bürgermeister Sebastian Thaler ruft den Gemeinderat auf: „Zurück zur Sachlichkeit!“ Der Verursacher, der Auslöser der derzeitigen Situation ist immer noch der Meinung, der Gemeinderat sei Grund für die derzeitige Situation. Herr Sebastian Thaler, schauen Sie in jeden Spiegel, dann sehen Sie den Begründer, den Verursacher. Der Gemeinderat ist von den Bürgern Echings gewählt. Unsere Aufgabe ist es, alles zum Wohle der Bürger zu tun. Wir tun es. Wir brauchen Ihre Ansage „zurück zu Sachlichkeit“ nicht. Wer hat uns, die Gemeinde Eching, in die derzeitige Situation gebracht: Sie, Bürgermeister Sebastian Thaler! Nicht die Verwaltung, die einige Ihrer Aktionen widerspruchslos und ohne Gemeinderatsbeschluss durchgeführt hat. Sie, Bürgermeister Sebastian Thaler, der uns, den Gemeinderat, „zurück zur Sacharbeit“ rufen. Sie, Bürgermeister Sebastian Thaler, der nicht nach Befugnissen und auch nicht im Sinne „zum Wohl der Bürger Echings“ gehandelt und gearbeitet haben.

Wir, die CSU, die Freien Wähler und die FDP, haben schon damals - durch die namentliche Abstimmung - versucht, die Begrenzung Ihres Amtes als Bürgermeister deutlich zu machen, aber Ihre Freunde im Gemeinderat BFE/EM/ÖDP, Grüne und SPD, waren gegenteiliger Meinung und haben der Kostenübernahme durch die Gemeinde zugestimmt (Fall am Eching See). Und was Sie anlässlich des Weihnachtssessens im Olymp - in Ihrer Wutrede - artikuliert haben, hätte in die vorausgegangene Gemeinderats-Sitzung gepasst, aber nicht in den Gästeraum und vor Zuhörern im Olymp.

Noch einmal, schauen Sie in den Spiegel und Sie sehen den Verursacher, der Eching so negativ bekannt gemacht hat. Ein bisschen Schuld muss man auch den Justizbehörden anlasten, die sich sehr lange Zeit lassen, den Revisionsfall „Eching See“ und andere zu bearbeiten.

Erfreulich ist, daß die Gemeinde auch im letzten Jahr einen sehr guten

PARTEIEN

Überschuss an Einnahmen erwirtschaftet hat: 12,5 Millionen Euro.

Als negativ ist zu verbuchen, dass das Landratsamt Freising sehr restriktiv mit den Flächen zur Nutzung für Photovoltaik-Anlagen umgeht. Hier sollte der Bürgermeister tätig werden, denn dem Landkreis ausschließlich 150 Hektar für die Einrichtung von Photovoltaik-Anlagen zu gewähren, ist kontraproduktiv, denn damit kann man die Umsetzung der Energiewende nicht realisieren.

Erfreulich und berichtenswert ist, dass wir nun endlich mit der Fortschreibung des Gemeinde-Entwicklungs-Program (GEP) mit Unterstützung des früheren Bürgermeisters von Hallbergmoss, Klaus Stallmeister, beginnen.

Die FDP verabschiedet sich vom ehemaligen Gemeinderats-Kollegen Josef Bohmann, der uns viel zu früh verlassen hat.

Heinz Müller-Saala

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, manchmal ist das Leben härter, als man denkt, auch wenn man glaubt, schon alles erlebt zu haben: Seit Anfang Dezember kämpfe ich mit einer Lymphknotenschwellung und habe nunmehr die dritte Operation hinter mich gebracht. Ein Plattenepithelkarzinom hat mich heimgesucht. Mit anderen Worten: Krebs.

Viel Stress und Ärger machen oft das Leben schwer. Deswegen werde ich es mir in Zukunft etwas leichter machen. Nach 10 Jahren habe ich am 15. April mein Vorstandsmandat im Bundesvorstand von „Mehr Demokratie“ niedergelegt. Ich brauche mehr Zeit für mein eigenes Leben und für meine wirklichen Hobbys, die mich anders beglücken. Vor allen Dingen möchte ich mehr wandern.

Ich möchte nicht sagen, dass mich die Arbeit nicht angeregt hat bei „Mehr Demokratie“, denn wir haben viele Projekte mit dem Deutschen Bundestag umgesetzt. Nicht zuletzt gehörte das Einbringen von Bürgerräten in den Koalitionsvertrag und nunmehr in den laufenden Prozess des Bundestags zu den wichtigsten Dingen, die für mehr Bürgerbeteiligung in den letzten Jahren umgesetzt worden sind.

Auch 12 Jahre im Gemeinderat, zunächst für die SPD, dann für die Echinger Mitte, haben mir viel Freude bereitet und ich durfte viel mitgestalten in Eching. Dennoch zeigt uns oft der eigene Körper, wo unsere Grenzen sind. Und es gilt, diese zu beachten oder den bisherigen Verlauf fortzusetzen. Auch die Echinger Mitte wird sich daher verjüngen. Ich werde in den nächsten Monaten auch darüber berichten.

Zurück nach Eching: Es gibt nun endlich einen Mietspiegel. Ein Mietspiegel, der zwar nicht vom Gemeinderat einvernehmlich verabschiedet worden ist, aber trotzdem gilt. Das ist auch für mich als Anwalt relevant, der häufig befasst ist mit Mieterhöhungsverlangen oder entsprechenden Abwehren von überzogenen Mieten.

Die Mieten erscheinen relativ hoch in Eching, jedoch sind diese wohl so richtig angenommen und angesetzt. Der Druck im Mietbereich wird wohl noch höher werden, da immer noch nicht genügend Wohnraum zur Verfügung steht. Das Bauen ist teurer geworden, so dass wohl eher verhalten mit neuen Wohnbauten zu rechnen ist bzw. diese Bauten durch höhere Mieten finanziert werden müssen. Doppelt schwierig ist das.

Umso wichtiger ist, dass die Gemeinde sich um mehr Erbpachtgrundstücke kümmert und diese ausweist. Das ist die einzige Möglichkeit, um preiswertes Wohnen, unabhängig von den Baupreisen, zu gestalten. Die Bodenpreise jedenfalls kann die Gemeinde mit der Preispolitik des Erbbaurechts steuern. Und zwar dauerhaft.

Die Zinslage wird sich im Laufe des Jahres verbessern, so dass die EZB, die Europäische Zentralbank, in Zukunft nur noch mäßig oder gar nicht mehr die Leitzinsen erhöhen wird. Der Preisdruck bei der Energie ist etwas weggenommen und man kann davon ausgehen, dass der Ukrainekrieg wohl

dieses Jahr ein Ende nehmen wird. Denn auch Russland kostet dieser Krieg einen hohen Preis, nicht nur an Material, sondern vielmehr an unwiederbringlichen Menschenleben und Leid in den eigenen Familien. So hoffe ich und wünsche mir, dass dieser Krieg dieses Jahr zu Ende gehen wird; wie auch immer die russische Führung ihre Meinung ändert oder diese geändert wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling und: Bleiben Sie gesund!

Bertram Böhm

DIETERSHEIM



TANZ IN DEN MAI

Sonnenschirme brauchte man nicht am 30. April, als der Dietersheimer Maibaumverein zu seiner Maifeier eingeladen hatte. Die Bierbänke unter den grünen Kastanien waren trotzdem gut besetzt und die Besucher ließen es sich gut gehen beim Essen von Gebratenem, Gegrillten und bei Kaffee und den super schönen und köstlichen gespendeten Torten und Kuchen.

Für die Unterhaltung sorgten am Nachmittag die Musiker „Des san Mia“, für die Kinder gab es Hüpfburgen und Nagelbude. Auch die Vorstandschaft fand eine ruhige Minute zum Nageln auf dem Maibaumstamm.

Am Abend legte DJ Biglhorst zum Tanz in den Mai auf, der eine lange Nacht einleitete.

Bericht/Fotos: Irene Nadler





ERSTKOMMUNION IN GÜNZENHAUSEN

Nach der feierlichen Heiligen Messe zur Erstkommunion am Sonntag, 7. Mai 2023, in der Kirche Sankt Laurentius, die Pfarrer Prof. Dr. Andreas Wollbold zelebrierte, unterstützt von 4 Ministrantinnen, ging es bei schönem Wetter zum Kriegerdenkmal zum Fototermin. Kommunionkinder sind Leonie Amasreiter, Michel Amasreiter, Mele Bruns, Leonhard Kary, Valentina Hütt und Quirin Hilbert.

Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik

Ein GÜNZENHAUSENER PRACHTSTANGERL MIT 39,20 METER

1. Mai 2023 in Günzenhausen, das Maibaumaufstellen beginnt um 9.00 Uhr. Etwa 60 – 70 Günzenhausener Burschen hatten sich eingefunden, um den geschmückten, 39,20 m langen Maibaum unter der Befehlsgewalt von Feuerwehr-Ehrenkommandant Josef Meir in die Senkrechte zu bringen.

Mit der Leistung der Schaufel des Bulldogs war es vorbei, als die ersten Scheren eingespreizt werden konnten. Nun ging es weiter mit bloßer, markiger Manneskraft. Allerdings begann es nun leicht zu nieseln und so ging es auch den ganzen Tag weiter, leider.

Der Wirt des Gasthauses Pame-Grill hatte in Eigenregie im Wirtshof eine Terrasse für die Bestuhlung organisiert, natürlich mit großen Schirmen, um die vielen Gäste trocken zu halten. Die Jungburschen (Fuxen) waren im Ort unterwegs, um Eier oder Geld zu sammeln. Pame-Grill spendierte für alle Helfer Freibier, die Koch-Mannschaft bruzzelte



Rühr- und Spiegelei dazu. Den herrlichen Maibaum spendete Konrad Maier.

Als um 12.00 Uhr der Baum in seinen Ständer geschoben wurde, konnte auch Burschen-Vorstand Georg Kranz zufrieden sein, dass alles unfallfrei verlaufen ist.

Eine starke Gruppe hat ein paar Tage vor dem 1. Mai mit Unterstützung mehrerer Ortschaften den Allershausener Maibaum „grampfet“, dabei ist wohl so einiges kaputt gegangen. Gottseidank konnte man sich nach Besprechungen und Verhandlungen friedlich einigen, aber auch so können lange gepflegte Traditionen zerstört werden, es wäre schade drum gewesen. Immerhin muss man sich in der Nachbarschaft weiter in die Augen schauen können.

Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik

KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN GÜNZENHAUSEN FEIERT KRIEGERJAHRTAG

Da der 1. Vorstand Dieter Migge erkrankt war, übernahm 2. Vorstand Martin Sedlmayr die Durchführung des Kriegerjahrtags. Nach dem feierlichen Amt, das Pfarrer Prof. Dr. Andreas



Wollbold zelebrierte, trafen sich alle am Kriegerdenkmal. Pfarrer Prof. Wollbold segnete das Ehrenmal mit Weihwasser und Weihrauch. Zu den Klängen „Ich hat einen Kameraden“ donnerten 3 Böllerschüsse durch den aprilfeuchten Vormittag. Anschließend folgte die Kranzniederlegung durch den Günzenhausener Verein.

Martin Sedlmayr begrüßte die eingetroffenen Kameraden der Vereine der Nachbarorte. Mit ersten Worten erwähnte er den Angriff der russischen Armee auf die Ukraine. In 1500 km Entfernung ist wieder Krieg, dessen Auswirkungen auch wir leider bemerken müssen. Mit der Ermahnung zum Frieden verlas Martin Sedlmayr die Namen der Gefallenen und Vermissten des 1 und 2 Weltkriegs.

Danach folgte die Aufstellung zum Abmarsch in das Gasthaus Pame-Grill zu einem gemeinsamen Mittagessen. Alle ca. 80 Personen konnten gut untergebracht werden. Zum Abschluß ehrte Martin Sedlmayr Hans Riedmeir für 25-jährige Mitgliedschaft im Krieger- und Soldatenverein Günzenhausen.

Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik



Die Schützenkönige: (von links) Brezenkönig Stefan Wagner, Schützenkönigin und Schützenkette Linda Perzl, Wurstkette Georg Weilbach, Jugend: Brezenkette Ramona Eberl, Schützenkönigin Verena Wallner und Wurstkönig Felix Steger.

Foto: Karl-Heinz Damnik

Nach dem Essen weiter im Ablauf zwischen Schießscheiben, Pokalen, vielen Preisen, vielen Sponsoren-Gutscheinen und Blumen. Der gesamte Verein hatte im vergangenen Jahr hervorragende Leistungen gebracht. Nach dreimaligem Gewinn des Raiffeisen-Pokals ist er nun für immer in Günzenhausener Hand.

Schließlich wurden den Vorjahreskönigen noch einmal gedankt und die Insignien wurden an die neuen Könige überreicht:

Schützenkönigin Linda Perzl, 156,2-Teiler, Wurstkette Georg Weilbach, 189,1-Teiler, Brezenkette Stefan Wagner, 249,0-Teiler. Dann die Jugend: Königin Verena Wallner, 331,0-Teiler, Wurstkette Felix Steger 754,1-Teiler, Brezenkette Ramona Eberl, 879,1-Teiler.

Bericht: Karl-Heinz Damnik

KÖNIGSPROKLAMATION DER GÜNZENHAUSENER „WEINBERGSCHÜTZEN“

Am 15. 4. 2023 konnte Vorstand Gabi Wildgruber knapp die Hälfte (ca. 60) ihrer 144 Mitglieder begrüßen, aber nicht im Schützenstüberl, sondern in der total ausgeräumten Schießhalle. Dort wurde mit Tischen und Bestuhlung ein Speisesaal hergerichtet. Hier erkennt man auch die verschworene Gemeinschaft des Vereins. Gabi Wildgruber bedankte sich bei allen Helfern, die fleißig mitgeholfen haben.

Dann resümierte sie das vergangene Jahr, wobei sich herausstellte, dass die Schützenjugend sehr aktiv war. Es gab Goldmedaillen und das Leistungsabzeichen sowie 2 Neuzugänge. Jugendleiterin Pamela Wallner und Stefanie Krause gratulierten. Zum Abendessen gab es nun ein leckeres Rehragout mit Blaukraut, Knödel und Preiselbeeren. Die Koch-Crew waren wieder Martin Lachner, Stüberlwirt Bernhard Heggemann und noch ein paar.

1250 JAHRE ECHING

Dorfbühne Günzenhausen

Die Dorfbühne Günzenhausen spielt mobil am 11.06.23

OBDACHLOSE DORFBÜHNE

„Wenn Gerüchte Früchte tragen“
„Die Nacht der Nächte“
um 15 Uhr in Eching am Bürgerplatz
in Zusammenarbeit mit „Café Central“
um 18 Uhr in Günzenhausen beim Wirt
in Zusammenarbeit mit „Pame Grill“
„Eintritt frei“, aber über ein „Hutgeld“ würde sich die obdachlose Dorfbühne freuen!

PFARRGEMEINDE GÜNZENHAUSEN

In der Filialgemeinde Günzenhausen findet am 11. Juni 2023 die jährlich stattfindende Fronleichnamsprozession statt. Der Gottesdienst beginnt um 9:00 Uhr. Daran anschließend macht sich die Gemeinde in einem feierlichen Zug auf, durch die Straßen zu ziehen. Im Anschluss sind alle Aktiven und Gläubigen im Wirtsberg-Café eingeladen, bei Weißwürsten und Wiener die Fronleichnamsprozession ausklingen zu lassen.

In diesem Zusammenhang möchten wir auf den kirchlichen Frühschoppen hinweisen, der am 30. Juli 2023 im Feuerwehrhaus Günzenhausen stattfinden wird. Auch hierzu schon eine herzliche Einladung.

(Bericht: Pfarrgemeinde)

JUNIORS OF GOD

SO | 02.07.2023 | 14:00 h

GAUDITURNIER 2023

FUßBALLTURNIER MIT VERSCHIEDENEN TEAMS AM BOLZPLATZ IN GÜNZENHAUSEN

+ VERPFLEGUNG
+ TOMBOLA
+ GEMEINSAM ZEIT VERBRINGEN

Teamgröße:
mind. 6 FeldspielerInnen + Torwart

!

Anmeldung bis **25.06.2023** unter:
E-Mail: kranzmelanie@outlook.de
Instagram: [@juniorsofgod](https://www.instagram.com/juniorsofgod)

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100

JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS

Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



www.hotel-hoeckmayr.de

Jürgen Obermaier Installateur- und Heizungsbaumeister

 HEIZUNG
 SANITÄR
 SOLAR



NOTDIENST
0178-4980534

Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

LANDWIRTSCHAFT

Hofläden in der Gemeinde (II)

EINKAUFEN IM GUT HOLLERN

Das Gut Hollern liegt, umgeben von Wiesen und Feldern, zwischen Eching und Unterschleißheim an der Hollerner Straße. Der Hof wird in der mittlerweile vierten Generation von Julia und Nikolaus Walter bewirtschaftet. Den landwirtschaftlichen Betrieb um eine Hühnerfarm zu erweitern, das war ein Wunsch, den sich die beiden 2018 erfüllten.

Im gleichen Jahr wurde im Juni der Hofladen, eine Verkaufshütte direkt neben der Hollerner Straße, eingeweiht. Warum ein Hofladen? Der Verbraucher, so Nikolaus Walter, sollte sehen, wo die von ihm gekauften Eier herkommen. Das ist hier einfach, denn direkt hinter dem Verkaufshäuschen beginnt das riesige Freigehege der Hühner. Ein beliebtes Ausflugsziel vor allem für Familien mit Kindern, die viel Spaß dabei haben, die zutraulichen Tiere mit Gras zu füttern.

Außerdem bietet ein Hofladen auch die Möglichkeit, andere regional produzierte Lebensmittel anzubieten. Neben den im Automaten kühl gelagerten Eiern gibt es in der Verkaufshütte ein reiches Angebot regionaler Waren. Kartoffeln sind vom eigenen Gut, die Zwiebel liefert der Pflügerhof aus Neufahrn und das angebotene Obst kommt, ebenfalls regional, aus Hallbergmoos.

Spezialitäten aus dem Glas vom Fischerhof in Großenbach finden sich genauso im Angebot wie frische Biomilch, Öle, Käse und diverse abgepackte Wurst und Fleischwaren. Immer dann, wenn nach etwa 20 Monaten die Legehennen als „ausgelegt“ gelten, gibt es Suppenhühner zu kaufen. Die angebotenen Nudeln sind selbstverständlich mit den Eiern vom Hof hergestellt. Und das Sortiment von Mehlen und Backmischungen stammt aus der Kunstmühle Hofmeier.

Seit dem letzten Jahr grasen auf dem 9,5 ha großen Areal gegenüber des Hofladens Galloways, schottische Hochlandrinder. Die leben das ganze Jahr draußen und bekommen, nach Bedarf, zusätzlich rein pflanzliches gentechnikfreies Futter. Wer Fleisch von diesen Tieren kaufen möchte, im Verkaufshäuschen wird bekannt gegeben, wann Fleisch zu haben ist. Natürlich kann man auch vorbestellen.

Der Hofladen wurde von Anfang an gut angenommen. Doch Vandalismus durch Gruppen, die regelmäßig am Hollerner See in der Nacht feierten und dann überschüssige Energie an dem Verkaufshäuschen und den Bänken daneben abarbeiteten, verursachten ziemliche Schäden. Seit diese nächtlichen Feiern unterbunden wurden, ist Ruhe.

Papeterie

 LOTTO®
Bayern

DIEGEL

#nur jetzt! Angebote des Monats!
Im Geschäft!



statt 17,99 EUR

(Preispfehlung des Herstellers)
Schüleretui 3-stöckig,
mit Inhalt 43-teilig

14,99

SCHULE | BÜRO | GESCHENKE

Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7:30 - 18:00 Uhr | Sa. 7:30 - 12:30 Uhr



LANDWIRTSCHAFT

Bezahlt wird in der Verkaufshütte entweder am Automaten oder, wie in andern Hofläden auch, in eine bereitstehende Kassenbox. Dass es wenig ratsam ist, diesen Zahlvorgang zu vergessen, mussten drei Damen erfahren, die das versucht haben. Das Video ihres zunächst kostenfreien umfangreichen Einkaufs war kurze Zeit später auf Facebook zu sehen und erbrachte auch den Beweis, dass die Überwachungskamera scharfe Bilder liefert. Mehr Info: www.hof-guthollern.de. **Bericht/Foto: Gisela Duong**

UMWELT

VON AMSEL BIS ZILPZALP

Bei schönstem Frühlingwetter lud Christian Magerl vom Bund Naturschutz zusammen mit der Ortsgruppe des Bund Naturschutz Schleißheim am Sonntag, 7. Mai, zu einem vogelkundlichen Spaziergang am Hollerner See ein. Zahlreiche Vogelfans fanden sich ein, um die unterschiedlichsten Arten gemeinsam zu entdecken.

Ganz besonders im Frühling schmettern die kleinen Sänger nach Herzenslust. Die Wanderer lauschten dem Gesang von Mönchsgrasmücke, Goldammer, Singdrossel, Buchfink, Zilpzalp, Fitis und Spötter, um nur einige zu nennen. Auch seltenere Arten wie Neuntöter, Drosselrohrsänger und Teichrohrsänger ließen sich sehen oder hören.

Saat- und Rabenkrähen gehören zur Gattung der Singvögel, was so manchen erstaunte. Auch der Kuckuck ließ sich blicken. Der hat ein Problem mit dem Klimawandel, weil seine Wirtsvögel durch die wärmeren Temperaturen früher mit dem Nisten beginnen und er somit als Zugvogel für die Eiablage seiner Kuckuckskinder zu spät eintrifft.

Dass Vögel ziemlich schlau seien und sich nicht so leicht vergrämen ließen, wusste Magerl auch am Beispiel der Graugänse zu berichten, deren Population in den letzten Jahren rasant gestiegen ist. Wüssten sie doch sehr gut, einen Jäger mit Flinte von einem harmlosen Spaziergänger zu unterscheiden. Und ein wenig „Schuld“ an ihrer Verbreitung habe der berühmte Verhaltensforscher Konrad Lorenz, dem bei seinen Forschungen am Ammersee immer mal wieder ein paar Exemplare der eigentlich hier nicht heimischen Art entkommen seien, die sich nun in unseren Breiten pudelwohl fühlten. Und nicht nur sie, auch ihre Verwandten - die Kanadagans und die Nilgans - gesellen sich munter dazu und sorgen mit



ihren Hinterlassenschaften für unliebsame Erfahrungen der Badegäste auf den Liegewiesen.

Der Hollerner See steht heute im Spannungsfeld zwischen intensiver Freizeitnutzung und Naturschutz. Dank der zahlreichen Einwände des Bundes Naturschutz gegen die Pläne, hier einen Freizeitpark zu errichten, unter anderem waren eine See-Sauna und eine Surferwelle geplant, ist er heute ein glitzerndes Juwel im Landschaftsschutzgebiet. Ebenso habe das Vorkommen der geschützten Zwergrohrdommel für ein Ende dieser Pläne gesorgt, erzählte Magerl.

Auch die Erzeugung von regenerativem „grünen“ Strom ist durch die neue Rechtsverordnung der Naturschutzbehörde mit riesigen Photovoltaikanlagen jetzt auch in Landschaftsschutzgebieten möglich. Das sei mit Sorge zu betrachten, meinte Magerl. Und man solle doch eher für Solaranlagen auf den Dächern sorgen, als dafür wertvolle Flächen zuzubauen.

UMWELT

Es ist zu hoffen, dass das Nebeneinander von schützenswerter Natur und Freizeitanprüchen im Landschaftsschutzgebiet Hollerner See auch in Zukunft möglich ist. **Bericht/Foto: Christiane Glaeser**

KINDER IM MÜNCHNER NORDEN SETZEN SICH MIT AKTION FÜR TIERE DER PANZERWIESE EIN

Große rote Nester liegen an Weganfängen des Naturschutzgebietes Panzerwiese. Doch es sind keine Osterester. Kinder der dortigen LBV-Naturkindergruppe samt Gastkindern und Kinder des Ferienprogramms des Kinder- und Jugendraums „Riva Nord“ haben sie gebunden und mit angemalten Steinen ausgelegt. Damit möchten sie unter dem Slogan „Dein Freiraum, mein Lebensraum“ auf die beginnende Brutsaison der Feldlerchen aufmerksam machen.



Feldlerchen nisten am Boden quasi schutzlos mitten in der Wiese. Die Panzerwiese ist „Kinderzimmer“ dieser Bodenbrüter. „Darauf möchten wir mit unserer Aktion hinweisen, besonders, weil Feldlerchen durch intensive Landwirtschaft rar geworden sind“, sagt Ulrike Sturm-Hentschel, die Leiterin der Naturkindergruppe des Landesbundes für Vogelschutz.

Nicht nur Bodenbrüter sind durch das unbedachte Handeln von Menschen und freilaufenden Hunden in Gefahr, sondern auch Hasenjunge, die in Mulden aufwachsen und nicht so geschützt sind wie Kaninchen in ihrem Bau. Das gleiche gilt für verschiedene Frösche, Kröten und Molche, die in den Tümpeln auf der Wiese jetzt im Frühling ihren Nachwuchs bekommen. Sogar die stark bedrohte Wechselkröte gibt es hier. Der aufgewühlte Schlamm durch Hunde, die im Wasser spielen und trinken, verdeckt die Eier, die so verpilzen und absterben.

An der Fröttmaninger Heide sind auch zwei Kindergruppen des Bundes Naturschutz aus Garching in diesem Jahr dabei. So sind immerhin über 40 Kinder in die Nesteraktion involviert. (Bericht/Foto: Verein)

LESERBRIEF

Betr.: Parteien-Beitrag der CSU in Ausgabe 23/04

Lustiges Video?

Es gehört schon eine gehörige Portion Unverfrohenheit dazu, wenn die CSU Eching ihr Tik-Tok-Video jetzt auch noch rechtfertigt.

Für so eine Unverschämtheit gibt es keine Rechtfertigung, schon gar nicht, wenn es um Abstimmungen im Gemeinderat geht. Eine Entschuldigung oder Demut für so eine Entgleisung wäre hier schon eher angebracht...aber so etwas kennt die CSU Eching - oder zumindest der Artikelschreiber - offenbar nicht.

Übrigens...„bunt“ ist schöner als schwarz.

Willy Kramer, Deutenhausen

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de



Hildebrandt MALER - FACHBETRIEB

Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Wir schaffen Wohn(t)räume

Lehrling gesucht!

Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

Ihr Immobilien Makler in Eching

 089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN
Eching | Umlandstraße 12 | info@Haschke.com

AKTUELL Apartments
2+3 - ZI Wohnungen und Häuser
in Eching | Neufahrn | Umgebung
zum Kauf gesucht!

HAUS (RH, REH, DHH)
von vorgemerkten Kunden
dringend zu kaufen gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

TERMINE

„Alten Service Zentrum“/MehrGenerationenHaus

Das Programm im Juni 2023:

Donnerstag, 01.06., 10 Uhr: Kräuterkurs

Delikatessen am Wegesrand – ein Ausflug in die Wilde-Kräuterküche. Kräuterkurs mit Rainer Schumann (bekannt von der Kräuterwanderung im Jahr 2022). Mit Anmeldung, 12 € (Kursgebühr, inkl. Mittags-Snack), TP: ASZ- Küche und Stüberl.

Freitag, 02.06., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien - Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Samstag, 03.06., 13 h: Spinn- und Handarbeitstreffen

Wir wollen uns in einer geselligen Runde zum Spinnen und Handarbeiten treffen. Alle, die am Handarbeiten Freude haben, sind herzlich eingeladen, sich zu uns zu gesellen, nett zu plaudern und vielleicht einen Kaffee in angenehmer Runde zu genießen. Informationen bei Frau Saller, Tel. 0170/7768232. Ohne Anmeldung, Eintritt ist frei.

Montag, 05.06., 14- 17 Uhr, 22€ (Workshop, inkl. Material), TP: ASZ-Töpferraum, Kreatives Angebot, **Steine bemalen:**

Sie malen mit Acryllack auf Steine, die man einfach am Wegesrand finden kann. Gerne können Sie auch eigene Steine mitbringen. Diese sollten aber eine glatte Oberfläche haben und gewaschen sein. Die Farben, Pinsel und sonstiges Material, werden zur Verfügung gestellt. Leitung: Frau E.G. Bernhard. Mit Anmeldung.

Dienstag, 06.06., 14:30 Uhr: Vortrag zum Thema Familien- und Ahnenforschung

Abenteuer Familienforschung - Wer waren meine Vorfahren, wo und wie haben sie gelebt, woher kommt mein Name, habe ich auch Verwandte in Amerika? Dies sind nur einige Fragen, für die sich Familienforscher interessieren. Winfried Müller betreibt seit 20 Jahren Ahnen- und Familienforschung als Hobby. Er erklärt, wie Familienforschung geht, was man über seine Vorfahren herausbekommt und auf welche Kuriositäten man dabei stoßen kann. Winfried Müller ist Mitglied im Vorstand des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde e.V. Mit Anmeldung, 1,50 €.

Mittwoch, 07.06., 9 Uhr: Wanderung: Dachau zum Waldschwaigsee

Es geht mit S-Bahn und Bus nach Dachau. Durch städtische Grünanlagen wandern wir südlich zum romantischen Waldschwaigsee. Einkehr ca. 12.30 Uhr im „Waldschwaigstüberl“. Zurück geht es über Feldwege nach Dachau. Rückkehr ca. 17 Uhr. Begleitung: Familie Steigerwald. Mit Anmeldung, 8,50 € (mit eigener Fahrkarte 2,50 €), TP: Bhf Richtung München.

Freitag, 09.06., 16.06., 23.06., 30.06., 10-12 Uhr: Workshop: Mit meinem iPhone oder iPad auf du und du

Ein vierteljähriger Workshop, der Sie mit Ihrem iPhone/iPad vertraut macht. Dazu werden zum Beispiel folgende Fragen beantwortet: Wie ist mein Gerät aufgebaut und was macht der Knopf da eigentlich? Welche Einstellungen braucht man und was hat das mit dem Apple-Passwort auf sich? Wie navigiere ich zwischen Apps, Fotos, Internet und Nachrichten? Was kann ich da alles machen? Und wer ist Siri?

Dieser Workshop wird nur komplett angeboten, eine Teilnahme an Einzelmodulen ist nicht möglich. Bitte bringen Sie Ihr iPhone/iPad mit, denn Sie sollen alles selbst ausprobieren. Eine Teilnahme mit einem Androidgerät ist nicht sinnvoll. Bitte bringen Sie Ihren PIN und Ihr Apple-Passwort mit (kann auch erstellt werden, wenn er noch keins gibt). Anmeldung für alle Termine erforderlich. Anmeldung ab sofort möglich, kostenlos.

Montag, 12.06., 16-18 Uhr: Echinger Kreativzirkel

Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung.

Dienstag, 13.06., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt

Mit Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 14.06., 19:30 Uhr: Film-Club „Cinema Paradiso“

Monatliche Filme mit Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 15.06., 9:15 Uhr: München entdecken

In der Pfarrkirche Hl. Geist in München haben Sie eine Kirchenführung. Dauer der Führung ca. 60 Minuten. Im Anschluss an die Führung kehren

TERMINE

Sie im Tegernseer im Tal ein. Führung: Michaela Hofmann. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 14 € (Fahrt, Führung, mit eigener Fahrkarte 8 €), TP: Bhf Richtung München.

Donnerstag, 15.06., 15-17 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Freitag, 16.06., 10-11:30 Uhr: Lesekreis

Für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Siebert. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ/MGH, Eintritt frei.

Samstag, 17.06., 14-16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung bis Freitagmittag, Eintritt frei.

Mittwoch, 21.06., 15 Uhr: Kaffeeklatsch mit Musik

Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 21.06., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Freitag, 23.06., Montag, 26.06., und Freitag, 30.06., jeweils 14:30 Uhr: Theater im ASZ

Die Theatergruppe des ASZ zeigt drei Kurzgeschichten aus dem Buch „Das bayrische Dekameron“ von Oskar Maria Graf: „Die Wunderdoktorin“, „Die Rechnung ohne den Wirt“ und „Der Zeck“. Regie: Sigi Weissthanner. Mit Anmeldung, 8 € (Eintritt).

Dienstag, 27.06., 10 Uhr: Lange Radtour „KneiBl 1“

max 70 km. Mit Einkehr. Mit Begleitung, 2,50 €, TP: ASZ- Kastanieneingang.

Mittwoch, 28.06., 7:30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Landesgartenschau 2023 in Freyung

Die heutige Fahrt bringt Sie ins niederbayrische Freyung, wo Sie auf dem Gelände der diesjährigen Gartenschau eine Führung erhalten. Mittags geht es auf dem Gelände zum Mittagessen. Danach haben Sie noch eine Stunde Zeit, um die Gartenschau noch etwas zu erkunden. Um 14.30 Uhr geht es in die Innenstadt von Freyung, dort können Sie die „Blumenschau“ bewundern, die sich durch die ganze Stadt zieht und Sie haben Zeit zum Kaffeetrinken. Zurück in Eching ca. 19 Uhr. Begleitung: Barbara Hammrich. Mit Anmeldung, 42 € (Fahrt, Eintritt, Führung), TP: ASZ- Eingang.

Donnerstag, 29.06., 15-17 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Donnerstag, 29.06., 17- 19 Uhr: Monatliche Sprechstunde/ Information über Hospiz- und Trauerberatung:

Es können allgemeine Fragen zur Hospiz- und Trauerarbeit sowie Unterstützungsmöglichkeiten geklärt werden. Jeweils ½ Stunde. Nähere Informationen liegen im ASZ/MGH aus. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Volkshochschule Eching e.V.

Roßbergerstr. 8, 85386 Eching, Tel. 089 54 19 55 150,
E-Mail: office@vhs-ea.de, Internet: vhs-ea.de

Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler, Leitung: Daniela Kirschstein,
Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter, Verwaltung: Claudia Mateo,
Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag

09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

16.00 – 18.00 Uhr

St. Andreas
Eching



St. Johannes der Täufer
Dietersheim



Beschäftigte/n im Pfarrbüro mit Buchhaltungsaufgaben (m/w/d)

Die kath. Pfarrkirchenstiftung St. Andreas Eching sucht ab sofort ein neues Teammitglied (m/w/d) zur Unterstützung des Pfarrbüros in Teilzeit (22-25 Stunden/Woche).

Aufgabenschwerpunkte:

- Buchführung der Kirchenstiftungen
- Unterstützung bei der Haushaltsplanung, bei der Erstellung der Jahresrechnung, sowie bei der Überwachung des Haushaltsplanes
- Erstellung von Auswertungen und Statistiken
- Verwaltung und Abrechnung von Stipendien, Kollekten, Caritas-Sammlungen, Kirchengeld und Spenden
- Mitwirkung bei Verwaltungsarbeiten
- Allg. Sekretariatsaufgaben, Korrespondenz, Telefondienst, Parteiverkehr

Anforderungsprofil:

- Idealerweise: abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich bzw. Verwaltungsbereich bzw. gleichwertige Berufsausbildung
- Souveräner Umgang mit PC-Anwenderprogrammen und moderner Bürotechnik
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Selbständige zielgerichtete Arbeitsweise, sowie Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Wir bieten Ihnen:

- Einen lebendigen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem angenehmen Betriebsklima
- Vergütung nach ABD/TVöD, Betriebliche Altersvorsorge, Ballungsraumzulage uvm.
- Raum für Gestaltung und Mitbestimmung
- Für uns ist wichtig: Professionelle und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit gegenseitiger Unterstützung. Die Arbeit soll Spaß machen.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, stehen wir unter der Telefonnummer 089/3790760 gerne zur Verfügung.

Ansonsten freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder per Mail (in einer einzigen PDF-Datei) bis 20.06.23 an:

Kirchenstiftung Sankt Andreas Eching

z.H. Verwaltungsleitung Ingeborg Heidler

Danziger Str. 11, 85386 Eching oder

iheidler@ebmuc.de

TERMINE

Gesellschaft

Historische Kanäle Münchens - Fahrrad- und Pedelectour: So, 11.06., 10:00-17:00 h

Hochäcker, Hügelgräber und Heiderenaturierung - Abendspaziergang: Do, 15.06., 18:00-20:00 h

Themenführung: Die Geschichte der KZ-Gedenkstätte Dachau: Sa, 03.06., 14:00-16:00 h

Italienisches München - Spaziergang durch das „Münchner Dolce Vita“: So, 18.06., 11:00-13:00 h

Das Unternehmertestament: Mo, 19.06., 18:30-20:00 h

Futterdeklarationen verstehen: Di, 20.06., 19:00-20:30 h

Exkursion: Gedenkort ehemaliger „SS Schießplatz Hebertshausen“: Sa, 24.06., 14:00-16:00 h

Das VHS-Ringgespräch - Politik für alle: Do, 22.06., 19:00-20:30 h

Umschwirte Blüten im Mallertshofer Holz: Sa, 24.06., 09:30-12:00 h

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Grundbegriffe aus dem Erbrecht: Mo, 26.06., 18:30-20:00 h

Radtour zum Heiglweiher: So, 25.06., 10:00-16:00 h

Nachts im Museum: Geschichten aus der Bronzezeit: Fr, 30.06., 20:30-23:30 h

Kultur

Handpan - Musik neu erleben I: Mi, 14.06., 18:00-20:00 h

Töpfern Drehkurs: Mo, 19.06., 18:30-21:30 h

Einstieg ins Nähen - Anfängerkurs, 2x: Fr, 16.06., 18:00-20:00 h

Handpan - Musik neu erleben II: Mi, 21.06., 18:00-20:00 h

Töpfern am Vormittag, Drehkurs: Fr, 23.06., 09:30-12:30 h

Gesundheit

Knie- und Hüfttraining: Sa, 17.06., 14:00-16:00 h

Yoga für Schwangere, 4x: Mi, 28.06., 18:00-19:15 h

Rückbildungsyoga - ab 6 Wochen nach der Entbindung, 4x: Mi, 28.06., 19:30-20:45 h

Solo-Dance und Fitness, 5x: Do, 29.06., 18:30-19:30 h

Sprachen

Deutsch A1,2, 10x: Mo, 26.06., 19:30-21:00 h

Deutsch B2,4x: Di, 27.06., 18:00-19:30 h

telc-Zertifikat Deutsch B1: Fr, 30.06., 08:30-13:30 h

HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL DEINE GESCHICHTEN HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

**STEINMETZ
STURM**

Bruckmannring 9
85764 Oberschleißheim
kontakt@steinmetz-sturm.de
www.steinmetz-sturm.de



IHR STEINMETZMEISTERBETRIEB FÜR INDIVIDUELLE
UND WÜRDEVOLLE GRABDENKMALGESTALTUNG

Wir bitten um Terminvereinbarung
Tel: 089 315 54 38 | kontakt@steinmetz-sturm.de



TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844



„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99
www.trauerhilfe-denk.de



Beruf

LinkedIn als Bewerbungsplattform - online: Do, 22.06., 18:00-21:00 h

Karrierecoaching - mein Weg zur beruflichen Neuorientierung - online, 2x: Mo, 05.06., 18:00-21:00 h

junge vhs

Babymassage online, 6x: Fr, 23.06., 09:00-10:00 h

Familiertöpfchen - Sommer: Sa, 24.06., 10:00-12:00 h

Sommerliches Kindertöpfchen ab 5 Jahren: Sa, 24.06., 13:00-15:00 h

Klettern-Schnupperkurs für Familien (7-99 Jahre): So, 25.06., 10:00-13:00 h

Ernährung im ersten Lebensjahr: Do, 29.06., 19:00-20:30 h

Onlineangebote

Microsoft 365 - perfektes Team- und Selbstmanagement: Do, 01.06., 18:30-21:30 h

Microsoft Visio in der professionellen Anwendungspraxis - Modul I: Mo, 12.06., 18:30-21:30 h

Interkultureller Dialog - interkulturelle Konflikte am Arbeitsplatz verstehen: Mi, 14.06., 19:00-20:30 h

Das iPad - Grundkurs: Do, 15.06., 14:00-17:30 h

Schluss mit Grübeln - das Gedankenkarussell stoppen: Di, 20.06., 18:00-21:00 h

Steuerung von Innovationsprozessen: Mi, 28.06., 18:30-20:15 h

Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: vhs-ea.de

Veranstaltungen im Jugendzentrum

Jeden Freitag Mini JuZ

Für alle Grundschüler zwischen 6 und 12 Jahren, jeweils von 15 Uhr – 17 Uhr. Anmeldung und Vorkasse persönlich im Jugendzentrum Eching.

Mädchenaktionen

für alle ab 10 Jahren

Samstag, 3.6.: Minigolf, Kosten 10 Euro

Pfingstferien im Jugendzentrum Eching

Dienstag, 30.5, 10-13 Uhr
Schachkurs
Kosten: 2 Euro

Mittwoch, 31.5, 10-13 Uhr
Mini-Donuts
Kosten: 5 Euro

Donnerstag, 01.06, 10-13 Uhr
Erdbeermarmelade selber machen
Kosten: 10 Euro

Freitag, 02.06, 9-13 Uhr
Lama-Tour, Brotzeit/Getränk, feste Schuhe,
lange dünne Hose sind wichtig!
Kosten: 20 Euro

Dienstag, 06.6, 10-13 Uhr
JUZ-Frühstück
Kosten: 5 Euro

Mittwoch, 07.6, 10-13 Uhr
Stempel selber machen
Kosten: 5 Euro

Anmeldung nur persönlich und gegen Vorkasse im Jugendzentrum zu den regulären Öffnungszeiten
Für alle Schulkinder ab 6 Jahre!

Jugendzentrum Eching, Heidestr. 33, 85386 Eching
Tel.: 089 / 3192950

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr: 14 - 20 Uhr, Do, Sa: 14 - 18 Uhr



Veranstaltungen der Musikschule

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007203, musikschule@eching.de, musikschule-eching.de

Büro: Mo 17:15 - 18:15 Uhr, Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 09:00 - 11:00 Uhr

Mi, 14.06.2023, 19:00 Uhr Vorspiel der Saxophon- und Klarinettenklasse von Christian Schulze

Mo, 19.06.2023, 19:00 Uhr Kaleidoskop – Trainingskonzert für die Teilnehmer an den FLP-Prüfungen

Mi, 21.06.2023, 18:30 Uhr Vorspiel der Gitarre-, E-Gitarre- und E-Bass-Klasse von Stephan Kramer

Do, 22.06.2023, 19:00 Uhr Sommerkonzert

Mo, 26.06.2023, 19:00 Uhr Fensterkonzert in Kooperation mit der Bucherei
Alle Veranstaltungen finden statt im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching.

Veranstaltungen der Gemeindebücherei

Vorlesespaß für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 22.6., um 16.15 Uhr. Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos, ohne Anmeldung. Die Kinder sollen ohne Begleitung dableiben. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

Zwergerglsgichten für Kinder von 2 – 4 Jahren

Am Donnerstag, den 15.6., um 16.15 Uhr. Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergerglsgichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

Achtung: Nach dem 22.6. finden kein Vorlesespaß und keine Zwergerglsgichten statt – wir machen Sommerpause. Beachten Sie bitte die neuen Terminankündigungen im September auf der Homepage, in der Presse oder auf den Flyern in der Bücherei.

Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr-18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
18.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendgottesdienst



**Kochkurse
Private &
Firmenfeiern
Supper Club**

*Deborah Ferrini
Kreitzmayr*

**Alte Ziegelei 16, 85386 Günzenhausen/Eching
Tel. +49 172 8385706
www.das-kochloft.de info@das-kochloft.de**

ECHINGER FORUM
UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hallern und Ottenberg

50 Jahre
ECHINGER FORUM e.V.

**Ausstellung im
BÜRGERHAUS
22.05. - 16.06.2023**

**Café geöffnet:
Samstag, Sonn- & Feiertag
von 13 - 18 Uhr**



**Wirtsberg
Pension
& Cafe**

**Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72
www.pension-wirtsberg.de · info@pension-wirtsberg.de**

TERMINE

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst
3. Sonntag: 19.00 Feierabend

Dienstag: 1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund

Mittwoch: 1. Mittwoch 19.00 Wortgottesdienstfeier
2.-4. Mittwoch: 19.00 Eucharistiefeier

Freitag: 10.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 4. Sonntag: 8.30 Eucharistiefeier
3. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Donnerstag: 1. Donnerstag: 19.00 Wortgottesfeier

Termine im Juni:

Donnerstag, 01.06.2023, 19.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Dienstag, 06.06.2023, 08.00 Wortgottesfeier, Frauenbund

Mittwoch, 07.06.2023, 19.00 Wortgottesfeier in Alt-Andreas

Donnerstag, 08.06.2023 - Fronleichnam, 08.30 Festgottesdienst zu Fronleichnam in Dietersheim mit anschließender Prozession

Sonntag, 11.06.2023, 08.30 Festgottesdienst zu Fronleichnam in Eching mit anschließender Prozession

Sonntag, 18.06.2023, 08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim; 10.00 Eucharistiefeier; 10.00 Kinderkirche im Pfarrheim; 19.00 „Feierabend“, Alt-Andreas, gestaltet von Pfarrjugend

Sonntag, 25.06.2023, 10.00 Patrozinium in Dietersheim; 10.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.06.2023, 19.00 Festgottesdienst zum 60-jährigen Priesterjubiläum von Pfr. Löb, anschl. Stehempfang

Weitere Termine:

Dienstag, 06.06. um 8.00 Uhr Gottesdienst Frauenbund mit anschl. Frühstück.

Dienstag, 20.06. um 14.30 Uhr Sozialdienstssitzung im Pfarrheim.

Offener Kleiderschrank im Juni

Annahme

Montag, 05.06., 17.30 – 19.00 Uhr

Montag, 19.06., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe

Donnerstag, 01.06. 17.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch, 07.06., 15.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 15.06. 17.30 – 19.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel.089/319 49 59, Pfarramt.

Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im Juni 23 in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

04. Juni: 10 Uhr Gottesdienst mit AM (Prädin. A. Sachs)

11. Juni: 10 Uhr Gottesdienst

18 Juni: 10 Uhr Gottesdienst

25. Juni: 11 Uhr „Elfer“-Gottesdienst

Empfehlung für den Besuch der Gottesdienste: Das Tragen einer Maske und das Einhalten der bekannten Abstands- und Hygieneregeln werden weiterhin empfohlen. Sitz-Abstände beim Gottesdienst sind weiterhin gewährleistet.

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Mütter-Still-Treffen/Krabbelgruppe: Dienstag, 13:00 Uhr, Anmeldung:

kontakt@kisti.info, 0160-93878947

TERMINE

„Elfer“ Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche

Magdalenenchor: jeweils Dienstag, 20 Uhr

Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

Sonstige Termine:

07.06.2023 um 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum

16.06.2023 um 15:30 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

22.06.2023 um 19:30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands im Gemeindezentrum

30.06.2023 um 15:30 Uhr Konfi-Treffen im Gemeindezentrum

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

Heideflächenverein Münchner Norden

Entdecke die Mikrowelt - Blick durch das Binokular an der Umweltstation: Sonntag, 04.06.2023, 14:30-16:30 Uhr

Wir legen die Heide unter das Mikroskop und tauchen damit in eine geheimnisvolle Mikrowelt ein. Sie können zwischen 14.30 und 16.30 Uhr jederzeit vorbei schauen und teilnehmen, wenn gerade ein Platz frei ist. Ort/Treffpunkt: HeideHaus. Die Teilnahme ist kostenfrei

Hochäcker, Hügelgräber und Heiderenaturierung - Landschaftsgeschichte erleben im Eching Gfild: Donnerstag, 15.06.2023, 18-20 Uhr
Im Wechselspiel zwischen Boden, Klima und der Nutzung des Menschen und seiner Weidetiere ist südlich von Eching einer der artenreichsten Lebensräume Mitteleuropas entstanden: die Grasheiden.

Ort/Treffpunkt: Parkplatz Dietersheimer Weiher (Baggersee am Hart), Anmeldung bei VHS Eching.

Bunte Vielfalt am Freisinger Isardamm - Spaziergang zu den Blumenwiesen am Freisinger Stadtrand: Samstag, 17.06.2023, 10:00-11:30 Uhr
Blumenwiesen sind heutzutage selten geworden. Gleichzeitig hat sich die bunte Vielfalt auf neu geschaffenen Flächen angesiedelt, wie auf den Hochwasserdämmen entlang der Isar.

Ort/Treffpunkt: Freising Bahnhof, P&R-Parkplatz (bei den Bogenschützen) Anmeldung bei: VHS Freising, VHS Neufahrn

Schau Dich um... - Führung durch das Umweltbildungsgelände: Sonntag, 18.06.2023, 14:00-15:30 Uhr

Entlang des Naturerlebnispfadens lernen Sie die Heide und ihre Geschichte kennen. Und ganz nebenbei auch noch essbare und heilsame Pflanzen, die für den Naturraum typisch sind. Kinder sind bei der Führung herzlich willkommen - auf sie warten spannende Suchaufträge für unterwegs!
Ort/Treffpunkt: HeideHaus

Umschwirnte Blüten im Mallertshofer Holz - Naturführung für Erwachsene und Familien: Samstag, 24.06.2023, 09:30-12:00 Uhr

Im Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz mit Heiden gibt es vielfältige Übergänge zwischen lichten Eichen- und Kiefernwäldern, offenen Kiesflächen, Flachlandmähwiesen und Kalktrockenrasen. In diesen Übergangsbereichen leben besonders viele Insektenarten.

Ort/Treffpunkt: Parkplatz am Hollerner See, an der ersten Schranke „Am Fretz“, Anmeldung bei VHS Eching

Grüne Hausapotheke für den Sommer - Wildkräuter-Seminar im HeideHaus: Sonntag, 25.06.2023, 14:00-16:30 Uhr

Wir stellen Körperpflegeprodukte aus hochwertigen Gartenkräutern, Basisölen und ätherischen Ölen her – garantiert ohne Konservierungsmittel, synthetische Inhaltsstoffe oder Mikroplastikpartikeln.

Ort/Treffpunkt: HeideHaus, Anmeldung bei VHS Oberschleißheim. Das Materialgeld ist im Teilnehmerbeitrag enthalten.

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 München, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de. (Bericht: Verein

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

Samstag, 10. Juni 2023: Tristmahlnschneid (1450 m) – Chiemgauer Alpen Wanderung ab Innerwald unterhalb des Spitzsteins, Gehzeit: 5 Std., 750 Hm, 9 km, unschwer, Tourenbetreuer: Gilbert Höng, Tel. 0160 102 3110, Abfahrt: 7.00 Uhr, am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Samstag, 24. Juni 2023: Schafreuter (2101 m) - Karwandel Rundtour aus dem Rißtal, Gehzeit: 7,5 Std., 1300 Hm, 11,5 km, mittel-

AUS DEM 100JÄHRIGEN KALENDER

Auch der Juni ist nach dem 100jährigen Kalender eher kalt und feucht, das schöne Wetter kann sich erst spät durchsetzen.

1.Juni: Der Monat beginnt ungemütlich mit Kälte und Frost

2. Juni: Auch in den nächsten Tagen ist es trüb, windig und unbeständig, immer wieder regnet es

11. Juni: Trübes und kühles Wetter mit Regen, auch die nächsten Tage wird es wieder kälter

12. Juni: Wieder kann es starke Gewitter mit Hagelschauer geben

15.Juni: Langsam beruhigt sich das Wetter, die Temperaturen steigen langsam an

27. Juni: Es folgt warme angenehme Zeit. Bis zum Monatsende sagt der 100jährige Kalender sonnige Tage voraus. Nur vereinzelt kann es noch gewittern

TERMINE

schwer, Tourenbetreuer: Heinz Sieglinde, Tel. 08165 5502, Abfahrt: 6.30 Uhr, am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Mittwoch, 28.Juni 2023: Benediktenwand - Voralpen

Auffahrt mit der Seilbahn zum Brauneck, dann werden zwei Möglichkeiten angeboten:

T1: auf dem Kammweg über den Latschenkopf- und Abstieg zur Probstalm durch das Längental, dann zur Reiseralm, dort Einkehr, Gehzeit: 5,5h, 360 Hm bergauf, 1100 Hm bergab, 12,5 km, gute Kondition und Trittsicherheit, Tourenbetreuer: Franz Höng, Tel. 08165 3492;

T2: über felsige Steige und kleine Kletterpassagen über den Latschenkopf und über die Achselköpfe zur Benediktenwand. Rückweg durchs Längental zur Reiseralm, dort Einkehr und Treffen mit T1, Gehzeit: 7 h, 650

BLAU LICHT TAG

ECHING

10.06.

AB 11 UHR IN DER WAAGSTRASSE

Viele Aktionen, Informationen und Vorführungen. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Logos: FREIWILLIGE FEUERWEHR DIETERSHEIM, DEUTSCHES ROTES KREUZ WASSERWART, FREIWILLIGE FEUERWEHR ECHING, Deutsches Rotes Kreuz Ortsgruppe Eching, FREIWILLIGE FEUERWEHR GOTTENHAUSEN, 1250 JAHRE ECHING

Wichtige Nummern

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112



Polizeiinspektion Neufahrn 08165 / 95100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Mo, Di, Do: 18:00 - 21:00 Uhr
Mi, Fr: 16:00 - 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 - 21:00 Uhr

Zahnärztliche Notdienste 116 117

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10 -12 und 18 - 19 Uhr.
Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Info auch im Internet: www.116117.de



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor

Danziger Str. 2, 85386 Eching

089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
Do: 17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

TERMINE

Hm bergauf, 1450 Hm bergab, 16 km, gute Kondition und Trittsicherheit, Tourenbetreuer: Gerti Höng, Tel. 08165 3492; Abfahrt: 6.45 Uhr am Bhf.-Parkplatz Neufahrn.

Nähere Information siehe Internetseite: alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn.
(Bericht: Verein)

Männergesangsverein „Harmonie“ Eching

Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Wir freuen uns über jeden engagierten Sänger und Musiker, der auch im Chor singen möchte. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind sehr hilfreich, können aber auch bei uns gelernt werden. Männer, traut Euch!

Mit dem ADFC rauf aufs Rad

Riem – früher Flughafen, jetzt Park

Wir radeln von Eching aus über Ismaning und Johanneskirchen erst zum Riemer Messesee. Wir besichtigen die sog. Senkgärten, den Garten der Freundschaft und den Badesee. Der Nachhauseweg führt über den Speichersee und gegen 17.00 Uhr sind wir wieder in Eching. Termin: Samstag, 03.06.2023, 9.30 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus

Wittelsbacher Land – Karrierestart einer Dynastie

Von Eching fahren wir über Haimhausen und Indersdorf in das Hügelland an der Glonn. Wir folgen ein Stück dem altbayerischen Oxenweg und besuchen in Oberwittelsbach die baulichen Reste der Wittelsbacher Stammburg. Weiter geht's nach Niederwittelsbach, wo wir uns das Jagdschloss von Herzog Max anschauen, das nach der berühmten Tochter – Sissi – benannt wird. Zurück geht's mit der S-Bahn von Altomünster nach Dachau. Von hier radeln wir wieder heimwärts nach Eching. Termin: Samstag, 04.06.2023, 8.30 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus

Schlössertour entlang der Max-Emanuel-Kanäle

Diese Tour führt entlang des Nordmünchener Kanalsystems vorbei an vier Schlössern: Schleißheim, Allach, Blutenburg, und Nymphenburg. Termin: Samstag, 17.06.2023, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus

Versteckte Wege im Münchener Norden

Wir fahren durch die Isarauen bis Oberföhring und über den Speichersee und Ismaning zurück nach Eching. Termin: Samstag, 16.06.2023, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang Bürgerhaus

Herzlich willkommen sind auch Nichtmitglieder. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich: touren-termine.adfc.de.

Mit unseren Feierabendtouren starten wir jeden Donnerstag, 18.00 Uhr, am Haupteingang Bürgerhaus Eching. Wir fahren unter der Leitung eines Tourenleiters in ca. zwei Stunden eine Strecke von 20 bis 30 km in der näheren und weiteren Umgebung. Im Anschluß kehren wir zusammen in

• **IM REWE MARKT ECHING**

• **P PARKPLÄTZE VOR ORT**

• **VORBESTELLUNG PER APP**

• **PAYBACK PUNKTE SAMMELN**

• **St.Georg-Apotheke**
Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapo@aol.com

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

St. GEORG-APOTHEKE
Naturally fit and vital
Badener Columbus-Eigen

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

TERMINE

einer Gaststätte vor Ort ein. Die Teilnahme ist kostenlos und bedarf keiner Anmeldung. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Radtouren finden Sie unter: touren-terminen.adfc.de.

Stopselclub

Monatsversammlung am 2. Juni.

Der Vereinsausflug findet am 25.06.2023 statt und führt uns zum Heiterwangersee und Plansee. Die Kosten betragen 45 €. Näheres unter der Tel. Nr. 08133/6595, Frau Melchner.

Hauptversammlung des VdK

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Eching, lädt am Sonntag, 18.06.2023, um 14.30 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung im ASZ Eching, Bahnhofstr. 4. Am Vormittag findet um 10.00 Uhr der Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder in der Kirche St. Andreas in Eching statt.

Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“ in Eching, Bahnhofstr. 4.

Dietersheim

08.06. Fronleichnamspzession, 8.30 Uhr

17.06. Maibaumverein Johannifeuer, 20 Uhr, Bolzplatz

22.06. Kirche Patrozinium, 19 Uhr

24.06. Maibaumverein Johannifeuer- Ersatztermin

Günzenhausen

11.06. Fronleichnamspzession

11.06. Einakter der Dorfbühne (Ausweichtermin 18.06.)

02.07. Gaudi-Fußballturnier der „Juniors of GOD“

KLEINANZEIGEN

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 | www.wm-aw.de | Fa.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Suche Zugehfrau,

deutschsprachig, 1 mal im Monat für 4 Stunden,
Bezahlung nach Vereinbarung, Tel.: 089-3191988

Gartenhilfe in Eching

1x monatlich für 4 Stunden in Eching gesucht.
Tel.: 0171-4758330



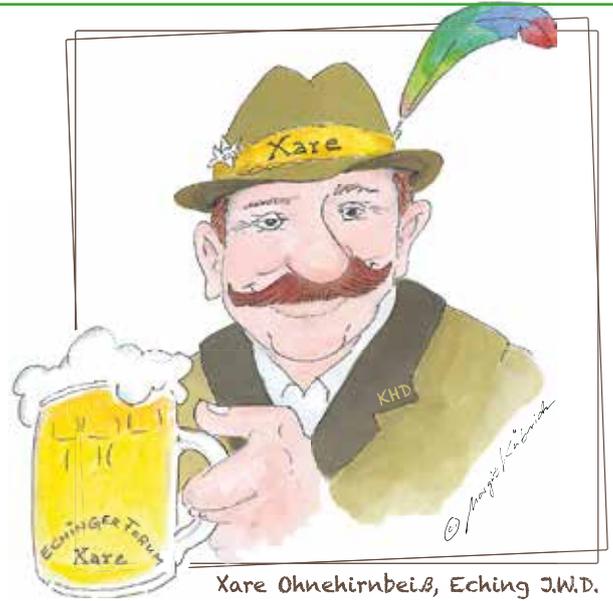
24/7 NOTFALLVERSORGUNG UND OP-BEREITSCHAFT

Unser Ärzteteam steht Ihnen rund um die Uhr und an jedem Tag des Jahres für akute Notfälle zur Verfügung. Auch nachts, am Wochenende und an Feiertagen. Kommen Sie direkt ohne Voranmeldung mit Ihrem Tier in die Klinik.

15 Minuten von Eching aus!

**Oskar-Messter-Straße 6
85737 Ismaning**

XARE OHNEHIRNBEISS



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs:

Dea erschte Mai, da wichtigste Dog im Monat Mai

Jezaad is a oiso do, da Neinaviazg-Euro-Fahrschein, dea wo übaoin, rundummadum guit. Aba des is vakeat umma, de hätt'n zerscht de Imfräschtrucktur hearich'tn soin, blos is scho zschpaad. Es han ja scho mehra Fahrkartn vakafft wias letzte moi, mid de nein Euro. Des hoast, de Bahn ko ned olle midnehma, weis zweni Waggal und koane Gleis hom. Zerscht hät ma Waggal kaffa miaß'n und Gleis valeng. Oda oide Schtreckn wieda hearich'tn. Und hoff'n, dass no a poar Leid kriang, des eischtell'n kinna, sunst werd des a schlimme Geschicht.

Z'weni Welan is aa, ummara dreißg Brozend, do wern de junga Leid wieda pfeifa, wenna as Händy ned schtreichln kinna. Aba eigentli is eh Wuascht, bei da Bahn hods ja no nia so richti zuavalässi fungzioniat.

Im Landkreis Freising woins de Müllabfuagebüern safti erhöh'n. Des hoast, im nextn Joar werm ma mehra Aufwand beim Ramadama hom. Mehra Heijfa, mehra Bulldog mid Ohänga und mehra Säck zum Auframa. Wei dann wern de Leid eus wida in de Botanik pfeffan, na dankschee.

Jezaad vakaffd da Weamepumpn Viessmann warscheinli an de Ami. I hob oiwei gmoand, de Ami san so a bisl depat, aba de kenna se aus. Dschermani is a Hochlohnland, oiso is bei ins ois no deira, ois wias sei miaßat. Und des scheppfa de Ami dann op, wenn ses in eh'nare Fabrik'n in Mexiko baun. De beste Robotafabrik in Augsbuag hamma scho voa a poar Jahrl an de Kinäsn vakafft und des is fua de a Geijddruckmaschin worn. Warum lost insa Shtaad des zua?

Is ja a Wunda, das koana mea vo dera Geothermie red. Am Hollana Sä woitns domois a Thermenbod baun. Des wame Wassa in da Eadn kann a bei da Nocht und wenn koa Wind waht, Weame und Schtrom macha. Oiso i wui do nix oschtessn. Bei ins wead de Landschaft jezad sowia-so duach Fotovoltaik ealedigd.

Im Juni ham ma no an Simschlefa, Leid denkts dro!

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare



SCHWARZ

WIR BRINGEN FARBE IN DRUCK

Der PARTNER für Ihre DRUCK-IDEEN

Individuell nach Wunsch gestaltet, realisieren wir Ihre Ideen
z.B. Festschriften, Plakate, Veranstaltungsflyer, Aufkleber, Sterbekarten,
Einladungskarten, T-Shirts, Webseiten-Erstellung, etc. ab Auflage 1



Reprodruck Schwarz GmbH
Erfurter Straße 23, Eching

Telefon: 089 / 319 769 - 0
www.reprodruckschwarz.de

Josef Ebenhöh

Lederhosen Manufaktur - Trachten Fachgeschäft
Maß – Lederhosen, aus eigener Herstellung - Seit 1961

Wolfram Ebenhöh – Bahnhofstraße 7 – 85386 Eching
Nur hier gibt's a echt Hirschlederne, aus der Säcklerei Ebenhöh.
„Made in Eching“ Für's bayrische Lebensgfu.
www.lederhosen-ebenhoech.de



DANZIGERSTRASSE 2
85386 ECHING

FESTNETZ 089 3191837
MOBIL 0171 62 181 55
WWW.ALTERWIRT-ECHING.DE



Bahnhofstraße 4 A im ASZ / MGH
Bahnhofstraße 4
85386 Eching

Tel.: 089 3196600

Steiger

Ihr starker Partner
für Entsorgung.
Seit 1982.

KOMMUNALE ENTSORGUNG
GEWERBEENTSORGUNG
SERVICE UND VERKAUF
CONTAINERDIENST

08165/ 908 780 - 0

www.echinger-fachbetriebe.de